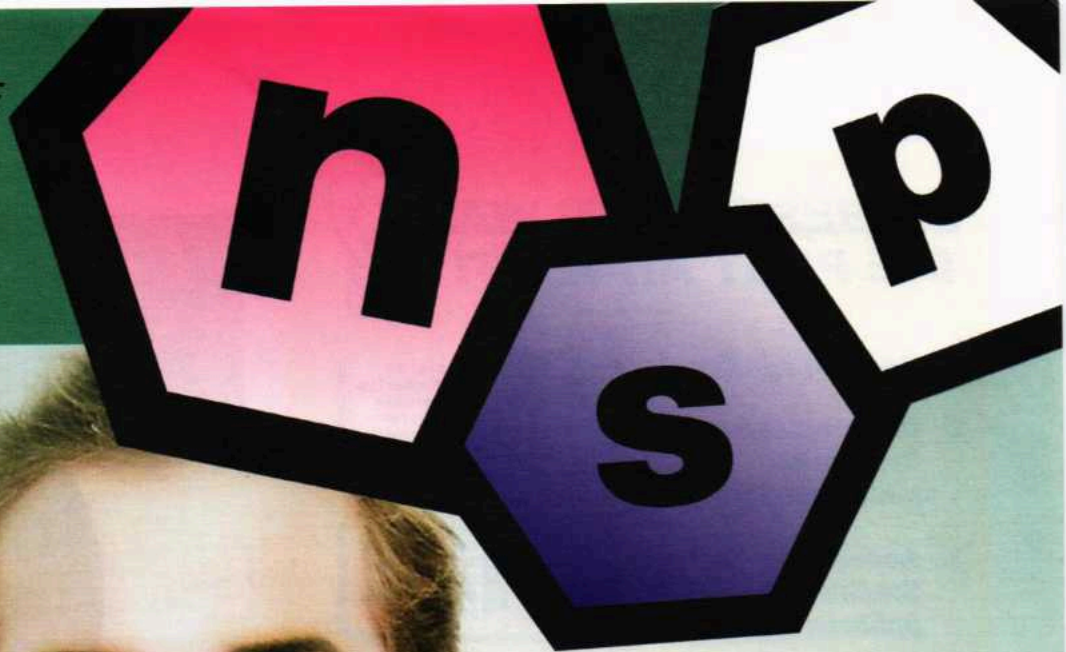


Lesbischwules *AUSGABE*

Magazin für *1/2004*

Nordbayern *NR. 207*

B2326E



Malediva in Nürnberg

Skandal in Amberg

Eurogames 2004

Welt-AIDS-Tag

Szene-Stadtplan

Christkindlesmarkttreffen

Evangelische Landessynode

www.n-s-p.de

DU BESTIMMST, WANN DIE POST ABGEHT!



1. Anonym anrufen

2. Deinen kurzen Steckbrief hinterlassen

3. Andere heiße Steckbriefe anhören

4. Nachrichten empfangen und beantworten

**5. PARTNER GEFUNDEN?
1:1 VERBUNDEN!**

Diese Steckbriefe und viele, viele mehr unter:

0190-84 6455

Steckbrief Sascha



Schüler, 19 sportlicher Typ liebt große Männer, fast immer scharf und sehr aktiv!

Steckbrief Michael



Beamter, 37 alle Vorlieben keine Tabus, bringe viel Erfahrung mit, gerne aktiv

Steckbrief Paul



Webdesigner, 23 verspielt aber schüchtern, unbehaart, eng passiv, gern nur F**k-Beziehung

Steckbrief Lars



Azubi, 21 stehe auf zärtlichen Sex, blasen, küssen, lecken und kuscheln

©1.860/lin TXM

MEXX Neu in Bamberg



Im Dezember haben Christian und Andy in der Bamberger Kapuzinerstrasse 17 das Bistro MEXX neu eröffnet. Im ersten Stock eines historischen Hauses gelegen, präsentiert sich das MEXX gemütlich und geräumig. Eine lange Bar, Sitzcken und eine Tanzfläche lassen keine Wünsche offen. Es gibt jeden Tag special offers und am Wochenende Mottoparties. Snacks für den kleinen Hunger run-

den das Angebot ab. Demnächst wollen die beiden auch eine Auswahl an Speisen anbieten.

Syphilis!

Kondome mindern das Ansteckungsrisiko.

Haut- und Schleimhautveränderungen, auch im Mund oder Arsch, sollte ein Arzt deines Vertrauens auf eine Syphilis untersuchen.

info+ Bei Menschen mit HIV gelten besondere Behandlungsempfehlungen.

www.aidshilfe.de

Deutsche
AIDS-Hilfe e.V.



**Orientalische
Nacht
am 29.11.
im Cartoon**



Januar

Liebe LeserInnen,

"Feindselige Normalität" überschrieb "Die Zeit" am 11. dezember einen Artikel, der gerade auch Schwule und Lesben nicht kalt lassen sollte. Grundlage waren empirische Daten des Meinungsforschungsinstituts Infratest vom Sommer dieses Jahres. Die Langzeituntersuchung beobachtet ein Syndrom der "gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit", sprich, Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und eben auch Heterophobie. So gaben von den 3000 befragten Bürgern 36 Prozent an, sie empfänden Ekel, wenn zwei Schwule sich öffentlich küssen. Sorge macht uns vor allem, dass diese negativen Trends sich 2003 eindeutig verstärkt haben.

"großen Volksparteien", dass Vorurteile in weiten Teilen der Bevölkerung tiefer verankert sind, als wir dies selbst im Alltag vielleicht wahrnehmen.

Das Titelbild dieser NSP zeigt "Malediva", die nach langer Abwesenheit im Januar endlich einmal wieder in Nürnberg auftreten. Ein be-

sonderer Tipp der NSP - und ein Dank an das Burgtheater, das uns das Foto zur Verfügung gestellt hat!

Wir wünschen Euch erholsame Feiertage, einen guten Rutsch - und natürlich ein geiles Jahr 2004!

Die Redaktion

So werden wir auch 2004 nicht nur von schönen und kulturellen Events berichten können, sondern werden uns weiterhin auch mit Diskriminierung und Skandalen befassen müssen. So wie die Polizeiaktion vor wenigen Tagen in Amberg, von der wir in dieser Ausgabe berichten.

Die Diskussionen einer evangelischen Landessynode zeigen ebenso wie viele Gespräche mit VertreterInnen der

Weihnachts-D-NIGHT
Mit drei DJanes!!!

Freitag
26.12.03
21-3 Uhr
Desi
Brückenstr. 21

Eintritt 4,- Euro - für Fliederlich-Mitglieder 2,- Euro

Bei der Weihnachts-Desi-Disco wird es einen Auftritt von "Bline Dynamite" geben!

- 01 Titel: "Malediva"
- 02 szenehighlights
- 03 Editorial
- 04 Der Zauberer von Quoz
- 06 Fliederlich-News
- 08 Skandal in Amberg
- 10 Landessynode
- 11 Eurogames
- 12 SPD
- 13 Kultur
- 16 Termine & Events
- 20 Szene-Stadtplan
- 21 LeseLust
- 22 Gruppen in Nordbayern
- 23 COLibri
- 24 Knapp & Knackig
- 26 Sag's der Tante
- 28 Kleinanzeigen
- 29 Welt-Aids-Tag
- 30 Szene-HIGHLIGHTS

Die Februar-Ausgabe erscheint am 30. Januar

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 11. Januar

IMPRESSUM

Herausgeber & Verlag: Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • Email: redaktion@n-s-p.de (Redaktion) bzw. daten@n-s-p.de (Anzeigen-/Bildmaterial) • **V.i.S.d.P.:** Bernhard Fumy • **Anzeigenpreisliste** Nr. 12 • **Auflage:** 5200 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** EURO 0,50 • **Abonnement** EURO 15,- für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Filmbelichtung & Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** <http://www.n-s-p.de> • **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgabe Juli/August) • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff für die nächste Ausgabe:** Sonntag, 11.1.2004, 18 Uhr • **Layout:** Sa/So, 17./18.1.2004 ab 14 Uhr jeweils Breite Gasse 76 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Aßmus • Ulrich Breuling • Elke Grau (Internet) • Bernhard Fumy • Gabi Ziegler • Michael Glas • Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • Siegfried Straßner • **Freie Mitarbeiter:** Ralph Hoffmann • Sandra Weissmann • Carolin Schweinzer (Call) • **Titel-Layout:** spacelab-1, Rüdiger Henning **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelversand gegen 1,44 EURO in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

La Condomeria



Neues aus der
KamaSutra-Serie:



BEDSIDE BOX
edle Geschenkbox mit
kostbaren Massageartikeln

Neu in der
Schlemmerecke:



PRÄSENTDOSEN
mit feinem Konditormarzipan,
für Verliebte geformt

**Alles Liebe zu
Weihnachten!**



Ludwigstr. 57 90402 Nürnberg T. 0911-23 27 84
Fax 0911-201 98 43 E-mail: info@lacondomeria.de

www.lacondomeria.de



Eindrücke vom
"Zauberer von
Quoz": Szenenfotos
(oben und links)
und das Ensemble
beim Schlussapplaus
(unten)



HALL OF FAME: CHARTS, BLACK & ALL-TIME-HITS
BY DJ SVEN & DJ PLANET BLUE
HOUSE HALL: BEST OF HOUSE BY DJ MR. MICHAEL
SPECIAL: SINGLE-FOTO-SHOOTING FUER G:O MAGAZIN



**FREITAG
09.01.**

PLANET - KLINGENHOFSTR. 40 - NBG - BEGINN 22 H

Na Und

So-Do
17-2 Uhr

Fr/Sa
17-3 Uhr

Marienstr. 25 0911/23 69 804 Nürnberg

Der Zauberer von Quoz

Theaterstück des NLC

Schenkt man Joanne K. Rowling, der Schöpferin von Harry Potter, Glauben, so gibt es nur hetige Hexen und Zauberer. Doch einmal mehr konnte die Theatertruppe "Schlampenlichter" des Nürnberger Lederclubs NLC belegen, dass auch die zauberhafte Welt zumindest den Lederkerlen nicht verschlossen ist. Passend zum derzeitigen Potter-Fieber brachten die Theater-Grazien des NLC den "Zauberer von Quoz" auf die Bühne.

von Ralph Hoffmann

Joe alias Harald Wisotzki, im besten Mittelalter und mitten in der Midlifecrisis, verkriecht sich am liebsten zuhause und fristet dort ein unbemanntes Leben als Putze und Strickliessel. Seine größte Feindin ist die böse Nachbarin, die Joes albernem Musikgeschmack nur ein heftiges und rhythmisches Bettgequitsche entgegenzusetzen hat. Hingegen versucht sein bester Kumpel, gespielt von Michael Lemberger, ihn aus der Lethargie des Alltags herauszuholen. Das Experiment über einen Internet-Chat gelingt, wenn auch erst im 2. Anlauf und auch erst dann, nachdem sein Busenfreund hinterrücks ein Blind Date im stadtbekanntem Ledertreff arrangiert hat. Doch Joe riecht im Lederschuppen Lunte, als ihm Ahnungslosen der Traumtyp Schorsch aus Weißenburg (Albin Knipfer) vorgestellt wird. Joe verpennt die Gunst der Stunde und flüchtet sich anschließend in den Suff. Und da liegt er nun, hart aufgeschlagen auf den Planken des Ledertreffs. Aber halt! Plötzlich ist das nicht mehr jene unheilvolle Welt in Lack und Leder; auf einmal ist es eine blühende Wiese. Joe befindet sich mitten im Wunderland "over the Rainbow". Er versteht die Tiere, er versteht die Blumen, er versteht die Bienen. In bester Befruchtungslaune summt Harald Bierlein als Idealbesetzung für Biene Willi vorbei und droht: "Hallo ihr flotten Nelken, wollt ihr ohne mich verwelken?"

Und auf einmal sind sie da, die neuen Gefährten, der hirnlose Strohmännchen Mertl (von Alexander Becker mehr als überzeugend gespielt), der herzlose Blechmann Robot R (wieder Michael Lemberger, diesmal im Techno-Look) und der mutlose Löwe Vladimir, ebenfalls von Harald Bierlein verkörpert. Joe zieht schnell noch seine Wunderstiefel über, und die 4 neuen Freunde machen sich sogleich auf, um den Zauberer von Quoz zu finden, soll dieser doch die 4 Freunde von ihren Makeln heilen. Gegenspielerin ist die böse Hexe, gespielt von Reinhold Ehrlinger, der schon vor dem Eintritt in das Wunderland die böse Nachbarin mimte und bei früheren Auftritten des NLC gerne und gut die Rolle der Sagengestalt übernahm. Sie will unbedingt die Zauberstiefel. Doch Joe ahnt, dass diese noch eine wichtige Rolle spielen werden und behält Hosen und Stiefel an. Der Hexe gelingt es nicht, den Vieren den Weg zum Zauberer von Quoz (Friedrich Gößwein, mal drahtig-dürr, mal muskelbepackt) zu verstellen, doch - dort angekommen - erweist sich dieser nicht als ein wundermächtiger Mann, sondern eben "nur" als Illusionär, der aber immerhin den Vieren ihre Wünsche erfüllen kann, wenn auch nur indirekt: Hirn, Herz, Mut und Heimat stellen sich wieder ein.

Es geht, wenn wundert's, bei Lederkerlen auf der Bühne so richtig hektisch zu. Selbst Daniel Hiller, der mit ordnender Hand als Bedienung im Lederschuppen oder als Parkwächter des Wunderlandes agiert, hat da so seine Mühe. Es liegt nicht an der Vorlage des "Zauberer von Oz", geschrieben von Lyman Frank Baum und 1900 zum ersten Mal als Kinderbuch "The Wonderful Wizard of Oz" veröffentlicht. In dem Original ist es die kleine Dorothee aus Kansas, die mit ihrem Hündchen Toto durch einen Wirbelsturm in das Wunderland ge-

weht wird und dort mit Hilfe der 3 guten Freunde Vogel-scheuche, dem blechernen Holzfäller und dem feigen Löwen den Weg zur Smaragdstadt des Zauberers von Oz findet und so nach Hause nach Kansas gezaubert wird.

Das gewollte Bühnenchaos liegt eindeutig an der Adaption durch die Schlampenlichter, die den heiteren Stoff zum Zauberer "Queer of Oz" uminterpretierten. Vorgetragen in Ledercolor und natürlich in fränkischen Reimen, die auch von den auswärtigen Gästen des 19. Christkindlesmarkttreffens des NLC gut verstanden werden konnten, wurde so manches liebevolles Detail eingeflochten, wie z.B. ein grüner Hase aus dem Nürnberger "Hasenstück". Bekannt ist die Vorlage vor allem aber als Filmversion in Technicolor von 1939. Und so wurde auch genau diese Version zur Basis für das bunte Treiben des "Schlampenlichter", die aber dabei nicht vergaßen, dem Publikum eine Message rüberzubringen, nämlich dass Freundschaft sich lohnt und selbst 4 schwächelnde Kerle zusammen doch das Unmögliche zustande bringen.

Gelungen war auch das neue Ambiente, wurde das Stück nicht im engen K4 aufgeführt, sondern auf der Bühne der Tafelhalle. Doch selbst hier reichte der Platz nicht aus. Wer beim Gerangel



um die Karten den kürzeren zog, der sollte sich keinesfalls die frühjährliche Aufführung entgehen lassen: Obwohl es ja "nur" eine Laiengruppe ist, die da Theater spielt, ist die Umsetzung und Aufführung meisterlich gelungen. Ein Grund mehr, sich zu fragen, warum diese Veranstaltung immer noch nicht im offiziellen Kalender der Stadt Nürnberg auftaucht. Ein literarischer Nachtrag sei auch noch gestattet: Nicht nur in Amerika war "The Wonderful Wizard of Oz" ein Kindermärchen-Hit. Auch in Russland und den angrenzenden Vasallenstaaten machte eine entsprechende Adaption durch Alexander Wolow die Runde und führte dazu, dass die Geschichten um das Mädchen aus Kansas, sie hieß im Osten Elli, so beliebt waren, dass man in den Bibliotheken der DDR ungewöhnlich lang warten musste, bis endlich jemand das Buch fertig gelesen hatte. Ob das die Grundlage für eine Tournee der Schlampenlichter durch den Osten der Republik ist?

dass (ist) Man(n) sich nicht entgehen ...

DIE GEBURTSTAGSFEIER ZUM ACHTEN

Am Samstag, den 31. Januar und Sonntag, den 01. Februar 2004 Partystart jeweils 15 Uhr

mit kostenlosem Kaffee- & Abendbuffet

Die daysauna über zwei Etagen

Dampfsauna und Trockensauna mit Lichtspektrum - Solarium - Whirlpool - Dunkelabstrich
TV und Videoraum - Getränke & Speisen - Ruhekabinen - Minishop - Kabine mit TV ...

THERMO CLUB SAUNA ZWICKAU Info's unter
www.thermoclubsauuna.de
oder Telefon
(0375) 29 60 10
geöffnet tägl. ab 15 Uhr außer Dienstag - Ruhetag

Leipziger Strasse 40
- Nähe Neumarkt -

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Papa liebt einen Mann

Gruppe für schwule Väter und deren Partner

Wenn man merkt, dass man schwul oder bisexuell empfindet, andererseits aber in einer Ehe oder Partnerschaft mit einer Frau lebt und Kinder hat, tauchen viele Fragen auf, wie: "Soll ich mich von meiner Frau trennen?" "Was denken meine Freunde von mir?" "Soll ich das Bedürfnis nach Männern der Familie zuliebe unterdrücken?" "Wie sage ich es meinen Kindern?" Solche Fragen und vieles mehr kannst Du in einer begleiteten Gruppe bei Fliederlich besprechen. Mit jemandem reden, der sich in einer ähnlichen Situation befindet, nach Lösungen suchen, sich gegenseitig unterstützen, ist das Ziel der Gruppe der schwulen Väter.

Am 20. Januar gibt es die Möglichkeit, neu in die Gruppe einzusteigen. Um ein intensiveres kennenlernen und intensiveren Austausch zu ermöglichen wird die Gruppe zunächst für vier Termine geschlossen (weitere Gruppentreffen sind am 27. Januar und am 3. und 10. Februar), jeweils 20.00 Uhr bei Fliederlich, Breite Gasse 76.

Mehr Infos per Telefon 423 457-30 oder unter switchboard@aidshilfe-nuernberg.de

Rosa Hilfe
Schwulenberatung
telefonisch & persönlich
jeden Mittwoch 19-21 Uhr

Telefon 0911-
19446

Nürnberg Breite Gasse 76 1. Stock

MitarbeiterInnenfest

Am Dienstag, den 6. Januar lädt Fliederlich alle HelferInnen bei der Gala und alle MitarbeiterInnen des Vereins zu einer kleinen Feier ins Confetti. Ab 15 Uhr gibt es Kaffee, Kuchen und ein kleines Programm.

Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, den 13. Januar findet die jährliche Mitgliederversammlung des Vereins Fliederlich e.V. statt. Neben der Wahl eines neuen Vorstands steht die Entscheidung über das Jahresmotto 2004 an. Die Versammlung ist öffentlich, Mitglieder sind schon schriftlich eingeladen worden.

ICH WILL MITGLIED IM VEREIN FLIEDERLICH E.V. WERDEN! (mind. 1 Jahr)
Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der NSP

Name	Fliederlich e.V. Schwulesbisches Zentrum Tel. 0911 / 42 34 57-0, Fax -20
Straße	
Ort	
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>	
Geb.-Datum <small>(freiwillige Angabe)</small>	

normaler Beitrag 6 Euro pro Monat
 ermäßigter Beitrag 3 Euro pro Monat, mit Bestätigung
 gehörlos

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

<input type="checkbox"/> Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:	Kto-Nr.	BLZ	
	Bank		

Einzugsrhythmus
 jährlich
 halbjährlich
 vierteljährlich

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: Fliederlich • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

ICH WILL EIN NSP-ABO FÜR EURO 15.- IM JAHR

Name	Lesbischswules Magazin für Nordbayern
Straße	
Ort	
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>	

Der Beitrag wurde auf Konto 100 52 983 bei der Schmidt-Bank Nürnberg, BLZ 780 300 70 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

<input type="checkbox"/> Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:	Kto-Nr.	BLZ	
	Bank		

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: NSP-ABO • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Schwules im Landtag



Sweet Surprise mit Michl Müller



Christine Stahl am Rednerpult

"Plötzlich öffneten sich die großen Flügeltüren weit, und viele Kinder stürzten herein, die Kleinen standen ganz stumm, aber nur einen Augenblick, dann jubelten und schrien sie, dass es nur so schallte. Sie tanzten um den Baum herum und nahmen ein Geschenk nach dem anderen von den Zweigen." Ganz so, wie im Märchen von Christian Andersen war es nun nicht, als die Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen zu ihrem jährlichen Empfang von Lesben und Schwulen in den Bayerischen Landtag luden: Es fehlten einfach die Geschenke am Weihnachtsbaum. Dafür aber dankten Bayerns Grüne den verschiedenen Organisationen für die geleistete und sonst ungedankte Arbeit Schwuler und Lesben, um in Bayern die Lebenssituation für homosexuelle Menschen zu verbessern. Und da bleibt viel zu tun: In Bayern sind Diskriminierungen immer noch an der Tagesordnung. So war auch der Tag des Landtagsempfanges gut gewählt, lief doch am 2. Dezember die von der Europäischen Union gesetzte Frist zur Umsetzung der Antidiskriminierung aus. Und dieser Umsetzungszwang gilt auch für den soz. Freistaat Bayern. Hier forderte Christine Stahl, bayerische Landtagsabgeordnete von B'90/Die Grünen, die bayerische Staatsregierung auf, entsprechende Schritte einzuleiten, soweit das in deren Verantwortungsbereich liegt, wie z.B. beim Besoldungsrecht bayerischer BeamtInnen: "Wir fordern die Bayerische Staatsregierung auf, endlich diese Forderungen umzusetzen." Mit Reden hielt man sich sonst weitgehend zurück, denn den Grünen ging es ums Danke-sagen und um die Vernetzung der verschiedenen Organisationen untereinander. Aus diesem Grund wurden auch entsprechend kulinarische Häppchen aus der Landtagsküche aufgeföhren, garniert mit einem Kulturprogramm, zu dem ein Anwesender meinte: "Geschickt, geschickt: Damit der Landtag auch mal kulturelle Höhepunkte erlebt, werden Lesben und Schwule eingeladen." Neben einem politischen Kabarett von Michl Müller wurde das Publikum von der Nürnberger Travestiegruppe "Sweet Surprise" mitgerissen, die unter den Augen der ehrwürdigen bayerischen Könige Max Joseph II. und Maximilian I. ihre Beine fliegen ließen. Doch keine Angst: Die alten Schinken hängen noch, der Landtag steht noch und ebenso der Weihnachtsbaum, der noch bis zum 6. Januar das sonst so triste Abgeordnetendasein erleuchtet.

Fliederfunk kulinarisch

Der monatliche Brunch im Café Confetti wurde in den letzten Monaten heftig von Mitarbeitern des "Fliederfunk" mitgestaltet. Das Confetti-Team bedankt sich für die tatkräftige Unterstützung - und lädt ein zum nächsten Sonntagsbrunch am Sonntag, den 11. Januar!

NSP in Not

Das Redaktionsteam der NSP sucht händeringend MitarbeiterInnen, um das Erscheinen der Zeitung auch weiterhin sicherstellen zu können. InteressentInnen wenden sich bitte zu den Bürozeiten an Micha!



INFO & RAT

montags 19-21 Uhr
tel.: 0911 - 42 34 57 25
live@fliederlich.de

Fliederlich e.V.

Schwulesbisches Zentrum

Breite Gasse 76
90402 Nürnberg

U 1, Weißer Turm
Fon 0911/423457-0
Fax 0911/423457-20
e-mail verein@fliederlich.de
http://fliederlich.de

BÜROZEITEN

Di 10-13 Uhr/Do 11-14 Uhr

MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

Dienstag 13.1. um 19.30 Uhr

VORSTANDSSITZUNG

Termin bitte im Büro erfragen

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon von Schwulen für Schwule jeden Mittwoch, 19-21 Uhr; Tel.: 0911/19446 & persönlich

LIVE Info & Rat

Lesbenberatung jeden Montag, 19-21 Uhr
Tel.: 0911/423457-25
live@fliederlich.de

LIVE YOUNGLES

Gruppe für junge Lesben
Di 20./27.1., 19 Uhr

LIVE FRAUENKULT

Gruppe lesbischer und bisexueller Frauen (Info & Treffpunkte: Kathrin 0174/8606757)
Do 15.1., 19 Uhr 2-Jahresfeier
Do 29.1., 19 Uhr Bowling
frauenkult@fliederlich.de

ELTERNTELEFON und GESPRÄCHSGRUPPE

Elternberatung
Sa 10.1., 15-17 Uhr
Tel.: 0911/423457-15
eltern@fliederlich.de

AK Politik

Politik & Gesellschaft
Mo 12./26.1., 20 Uhr

JUGENDTREFF GANYMED

Mo 12./19./26.1., 19 Uhr
ganymed@fliederlich.de

GRUPPE SCHWULE & BISEXUELLE MÄNNER

Do 15.1., 19.30 Uhr

GELESCH

Gehörlose Lesben & Schwule
Fr 2.1., 19 Uhr im Cartoon
Sa 10./24./31.1., 21 Uhr Felix
Sa 17.1., 15 Uhr Fliederlich

FLIEDERLICH-BIBLIOTHEK

jeden Sonntag, 18-20 Uhr

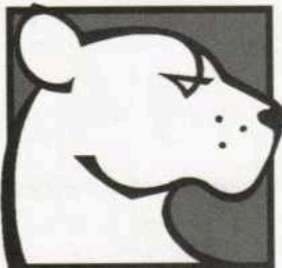
FLIEDERBIKER

Winterstammtisch, Info unter:
biker@fliederlich.de

NSP

Versand: Mi 28.1. ab 17 Uhr
Ausfahrt: Do 29.1. 19.30 Uhr

ROSA PANTHER



SCHWUL-LESBISCHER SPORTVEREIN

Vorstand:

1. Vorstand: N.N.
2. Vorstand: Dieter 0178/808 19 70

Fußball:

Ort und Termin nach Absprache.
Info: Ulrich 0172/835 11 12

Tischtennis:

mittwochs 20-22 h
Reufersbrunnenstr. 12
Info: Dieter 0178/808 19 70

Tanzen

donnerstags 18-21 h
Volksschule, Bartholomäusstr. 16
Info: Angelika 0911/530 98 76
Frank 0911/586 14 90

Volleyball:

Training donnerstags 19-22 Uhr
Sporthalle Holzgartenstr. 14
Eingang Forsthoferstraße
Infos: Jörg 0911/598 20 19

Schwimmen

dienstags 21-22 h
Schwimmhalle Nbg-Katzwang
Katzwanger Hauptstr. 5
Info: Sabine 0911/46 78 24
0170/814 06 58

Badminton:

freitags 18 - 20 Uhr
Halle im Frankenstadion
(gegenüber neuem Eisstadion)
Infos: Hubert 0911/54 16 50

Laufen:

Ort und Termin nach Absprache.
Info: Otmar 0911/48 72 52
0172/830 58 87

Vereinsadresse:

Rosa Panther e.V.
c/o Fliederlich e.V.
Breite Gasse 76
90402 Nürnberg
Tel. 0911/42 34 570
Fax 0911/42 34 57 20
<http://n.gay-web.de/panther>
rosa.panther.@n.gay-web.de



“Achtung! Das Tragen von Uniformen ist in der Öffentlichkeit verboten und kann Konsequenzen für den Einzelnen haben, wenn er dabei von Polizei, BGS, Feldjägern kontrolliert wird. Du kannst Dich auch im Clubheim umziehen.”

von Ralph Hoffmann

Diese Sprache ist eindeutig und soll helfen, dass jeder Uniform-Fetischist klar die Grenze erkennt, wo Öffentlichkeit aufhört und Privat beginnt. Eine Sprache, die auch Staatsorgane erkennen und verstehen müssten - meint man. Doch in Amberg bei dem LC Burgfalken e.V., einer von vielen Lederclubs in Deutschland, hat man andere Erfahrungen gemacht.

Während die Großstadtreviere in Bayern schon längst mit lesbischen und schwulen Organisationen zusammenarbeiten und z.B. in Nürnberg keinerlei Berührungängste mit der Szene haben - sieht man von gelegentlichen Kontrollbesuchen in schwulen Kneipen ab - spielt die Amberger Polizei offensichtlich noch immer gerne mit Schwulen Räuber und Gendarm. Angefangen hat alles bereits vor dem entscheidenden Stichtag mitten im Oktober, als die Polizei mit einem Großaufgebot zuschlug: Der Internet-Auftritt der Burgfalken, derzeit leider nicht am Netz, geriet ins Visier der Fahndung. Die mit Sicherheit ungefährlichen und harmlosen Seiten des Lederclubs wurden wohl als gefährlich für die Bevölkerung eingestuft. Das Gespräch zu suchen, um vielleicht Missverständnisse aufzuklären, dafür reichte die Staatsraison nicht: Man suchte sich das Highlight des LC Burgfalken heraus, nämlich die “Breeches-Police-Night” am 18. Oktober.

Skandal

Polizeiaktion beim

Noch am Nachmittag besichtigte die versammelte Lederschar eine Polizeikaserne. Am Abend trafen sich die Lederkerle und Uniformträger zu einer privaten und geschlossenen Veranstaltung im Clubheim. Strikter Dresscode, Anmeldung vorgeschrieben, Klingeln an der Tür mit Gesichtskontrolle, Umziehen nach dem Einlass, all das haben die Jungs vom Lederclub nicht nur angekündigt, sondern auch peinlich genau eingehalten. Kurz vor Einlassende kam dann noch “eine halbe Hundertschaft” unangemeldeter Gäste, die sich nicht erst hinter der Tür des Clubheimes umzogen, sondern ihre Uniform auch öffentlich tragen dürfen: Die Herrn von der Polizei waren da.

Dieser halben Hundertschaft gegenüber standen nun 13 friedliche und völlig überraschte Lederkerle, drei davon in Uniform. Es wurden die Personalien festgestellt und die Betroffenen auf der Wache erkennungsdienstlich behandelt. Um 22.30 Uhr

dann - also außerhalb der gesetzlich festgelegten Schonfrist von 22 bis 6 Uhr - folgte dann eine Hausdurchsuchung bei den beiden Verantwortlichen der Burgfalken, die bis 2 Uhr nachts andauerte. Die beiden Betroffenen berichteten uns davon, wie süffisant natürlich das eine oder andere gefundene Utensil kommentiert wurde. Mitgenommen, weil unbedingt tatverdächtig, wurde dann noch - neben allem, was uniformmännlich war - der PC, auf dem sich die einschlägigen Seiten befanden. Die Seiten lagen der Redaktion vor. Sie enthalten nichts aber auch gar nichts, was “anstößig” sein könnte und gegen irgendwelche Rechte verstößt, im Gegenteil: In vorbildlicher Art und Weise wird vor Kriminalität gewarnt, wie z.B. durch folgenden Hinweis: “Sollten Sie auf Seiten stoßen, auf denen sexuelle Darstellungen oder Handlungen mit Kindern oder Jugendlichen gezeigt werden, teilen Sie die Internetadresse der Seite umgehend der nächsten Polizeidienststelle mit STOP !!! DEM KINDESMISSBRAUCH !”



in Amberg

Lederclub Burgfalken



Eigentlich sollte sich darüber der oberste Dienstherr der bayerischen Polizei, Günter Beckstein, freuen, denn andere Fetischgruppen aus dem Heterobereich warnen nicht so eindeutig. Doch es half nichts: Die Polizei sieht scheinbar ein Foto, das Lederkerle neben einem Einsatzfahrzeug der Polizei zeigt, als anstößig an. Einer der beiden Hauptbetroffenen meinte uns gegenüber ganz zerknirscht und im vorauseilenden Gehorsam: "Es hat ja niemand mit uns geredet. Wir hätten die Seiten ja rausgenommen." Doch warum soll man eine Seite aus dem Internet entfernen, die völlig legal ist, fragen wir uns.

Die ganze Angelegenheit ist für die Polizei nicht ausgestanden. Inzwischen wurden aufgrund der Vorgehensweise der Polizeinspektion Sulzbach-Rosenberg auch Landtagsabgeordnete eingeschaltet und es wird hoffentlich ein politisches Nachspiel erhalten. Sicherlich wurden einige Grundregeln und -rechte von Bürgern verletzt. Nicht zuletzt wurde hier grundlos in die Privatsphäre eingegriffen. Zuerst aber stellt sich hier die Frage nach dem Menschenbild, das diese örtliche Polizei offensichtlich in ihren Köpfen hat. Und so staunen die beiden Betroffenen immer noch über den Staatsstreik der Polizei: "Einen Fetisch zu haben ist doch nicht strafbar. Und das dann noch im privaten Bereich?" - Wir von der NSP bleiben da dran, denn diese Aktion erinnert uns an alles andere, nur nicht an Demokratie, Recht und Freiheit von Bürgerinnen und Bürgern, die einfach nur homosexuell sind.

Interessant übrigens: Nach Angabe der Betroffenen war der Hausdurchsuchungsbefehl auf den 1.10.03 datiert, also weit über 2 Wochen vor der Polizeiaktion. Jetzt wird gegen mehrere Betroffene wegen "Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen" ermittelt. Übrigens haben die eingeschalteten Anwälte der Betroffenen bislang keine Akteneinsicht erhalten.

Amberg macht Laune...

(laut Homepage der Stadt)

Bilder von Amberg auf dieser Seite: Stadt Amberg
Bilder von Uniform-Kerlen: Green Berets (CSD Köln)

Karneval in Venedig

160 €
4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen
Do. 19.2. - Mo. 23.2.

140 €
3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen
Do. 19.2. - So. 22.2.

140 €
3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen
Fr. 20.2. - Mo. 23.2.

120 €
2-Tages-Fahrt mit 1 Übernachtung
Fr. 20.2. - So. 22.2.

Preis inklusive 10 € Frühbucherrabatt bis 5 Wochen vor Abfahrt

Infos 0911/2 44 94 98
www.indreisen.de



INDIVIDUAL BUSREISEN

Abfahrt: 23 Uhr
Rückkunft: 23 Uhr
inklusive Inaktivversicherung

ALLEN SONNTAG VON 14 BIS 20 UHR
SONNTAG 13. JANUAR BRUNCH

NÜRNBERG - BREITE GASSE 76

CONFETTI

KAFFEE - KUCHEN - INFOS - NETTE MENSCHEN

Bayerische Landessynode 2003

Vom 23. - 27. November tagte die Synode der bayerischen evangelisch-lutherischen Landeskirche in Bad Reichenhall. Neben wichtigen Haushaltsentscheidungen stand in diesem Jahr auch die Frage des Umgangs mit gleichgeschlechtlichen Partnerschaften wieder auf der Tagesordnung. Ein von der Synode eingesetzter Arbeitskreis hatte sich bereits im Vorfeld über einen Zeitraum von mehr als zwei Jahren intensiv damit auseinandergesetzt, welche Einstellung die Kirche zu vertreten habe und hatte eine Beschlussvorlage hierfür erarbeitet.

von Gerhard Mundt
HuK Nürnberg

Eine Vielzahl von Anträgen war zu diesem Thema an die Synode ergangen, Anträge, die von totaler Ablehnung bis zu bedingungsloser Akzeptanz gleichgeschlechtlicher Partnerschaften und deren Segnung in einem Gottesdienst reichten. Dies hatte Landesbischof Friedrich dazu veranlasst, in

seinem Bericht, den er der Landessynode am 24.11. erstattete, eine dezidierte persönliche Stellungnahme abzugeben, in der er daran erinnerte, die Bibel nicht als Nachschlagewerk für die Wechselfälle des Lebens zu betrachten, sondern sie nach gut lutherischer Art vom Rechtfertigungsglauben her zu interpretieren. Nicht dem Buchstaben der Bibel, sondern ihrer Sache sei zu huldigen. Für eine lutherische Kirche verbiete sich der Gedanke, gleichgeschlechtlich liebende Menschen von einer Mitarbeit in der Kirche auszuschließen!

Am Folgetag legte OKR Hofmann den Bericht der Arbeitsgruppe "Gleichgeschlechtliche Partnerschaften" vor, in dem die Fürther Synodenerklärung von 1993 bestätigt wurde. Die "seelsorgerliche Begleitung von homosexuell lebenden Menschen" wurde damals als eine "Aufgabe der Kirche" betrachtet und "eine segnende Begleitung homophiler Menschen in ihrer Partnerschaft" für mög-

lich gehalten, wenn auch nur "im individuell seelsorgerlichen Bereich". Eine gottesdienstliche Segenshandlung für gleichgeschlechtliche Paare ist damit in der bayerischen Landeskirche auch weiterhin nicht möglich. Die Arbeitsgruppe hielt aber die Entwicklung der letzten zehn Jahre für angebracht, hier "Interpretationen und Hilfestellungen für die Praxis" zu erarbeiten, die der Landeskirchenrat in Form einer "Handreichung" erstellen und im nächsten Jahr veröffentlichen möge. Der Sprecher der Arbeitsgruppe betonte am Ende seines Berichts, dass "die vielen persönlichen Gespräche und der Umgang mit Menschen, die in gleichgeschlechtlichen Partnerschaften leben", seine "Einstellung zu diesem Thema und zu den Betroffenen verändert" hätten und dass er diese Erfahrung möglichst vielen Menschen, die sich mit dem Thema befassten, wünsche! Im Beschlussvorschlag selber, der von Professor Stegemann aus Neuendettelsau vorgetra-

gen wurde, wurde noch einmal auf die "erheblichen Unterschiede und zum Teil gegensätzlichen Standpunkte in der theologischen Beurteilung gleichgeschlechtlicher sexueller Orientierung" hingewiesen, die weiterhin nur eine Kompromisslösung zuließen. Dennoch bedürfe es einer dienstrechtlichen Regelung in der Frage eines Zusammenwohnens von kirchlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die in einer eingetragenen Partnerschaft lebten. Individuelle Regelungen seien dabei auch jetzt schon zu respektieren. Weiterhin sei es dringend geboten, einander - gemäß Röm.15,7 - trotz unterschiedlicher Bibelauslegung und Glaubensstandpunkte anzuerkennen!

Vertreter des HuK-Arbeitskreises Evangelische Kirchenpolitik und des Lesbisch-Schwulen Konvents Bayern waren während der gesamten Dauer der Synode anwesend und standen den Synodalen mit einem Info-stand und zu persönlichen Gesprächen zur Verfügung.

SAUNA CLUB OT

MANN FÜHLT SICH WOHL!

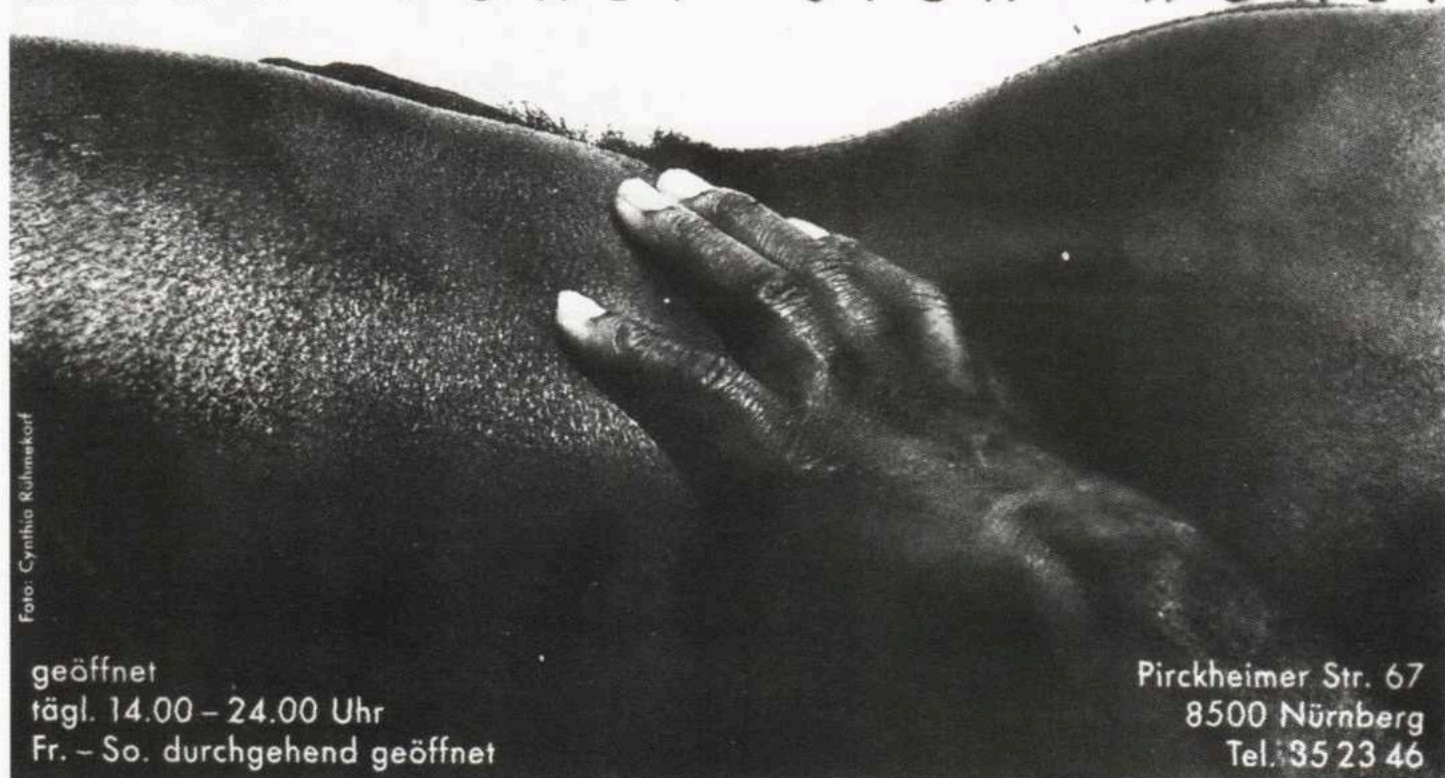


Foto: Cynthia Ruhnekort

geöffnet
tägl. 14.00 - 24.00 Uhr
Fr. - So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67
8500 Nürnberg
Tel. 35 23 46

Die EuroGames 2004 in München

Sport, Kultur und Gaudi

Unter den olympischen Zelt-dächern von 1972 wird im nächsten Jahr in München eines der größten lesbisch-schwulen Sportfeste Europas stattfinden. Vom 29. Juli bis zum 1. August 2004 treten zu den IX. EuroGames 5000 Sportlerinnen und Sportler in 27 Disziplinen gegeneinander an. Gut 20.000 Besucher werden die AthletInnen bei den Wettkämpfen anfeuern. Die Stadt München unterstützt das Ereignis nach Kräften, Oberbürgermeister Christian Ude hat die Schirmherrschaft für die EuroGames übernommen. Über 200 Wettkämpfe und ein umfangreiches Kulturprogramm mit Konzerten, Ausstellungen, Filmen und Partys sollen Europas SportlerInnen im Sommer 2004 in München zu einem einzigen großen Fest zusammenbringen.

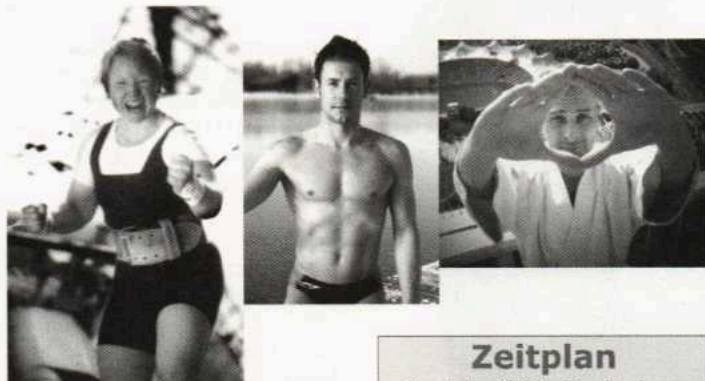
Etwa 100 Freiwillige, EuroTeamer genannt, nutzen seit fast zwei Jahren ihre freie Zeit, um die große Sportveranstaltung professionell zu organisieren. Profis aus den Bereichen Eventmanagement, Marketing, Sponsoring, Logistik/IT und Finanzen opfern viel Zeit, um sich für die Spiele ehrenamtlich zu engagieren. Sie sorgen dafür, dass die SportlerInnen und BesucherInnen der EuroGames von der eigentlichen Organisation im Sommer 2004 nichts mitbekommen werden. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sollen sich ganz auf Spaß und Spiel konzentrieren. Übrigens suchen die Veranstalter noch jede Menge Helfer. Wer sich als Nicht-Münchner nützlich machen will, kann während der EuroGames das Team tatkräftig unterstützen.

Seit Juli 2003 können sich TeilnehmerInnen und BesucherInnen unter www.eurogames.info/2004 online für die Spiele anmelden. Unter den 27 angebotenen Sportarten wählen die Sportlerinnen und Sportler bis zu zwei Disziplinen. Registrieren können sich Einzelpersonen und Teams sowie ihre Begleiter (assoziierte TeilnehmerInnen), außerdem Zuschau-



er, Helfer, Gastgeber (Bettensborse) und Journalisten. Aus dem umfangreichen Kultur- und Unterhaltungsprogramm lassen sich zahlreiche Veranstaltungen, Workshops und Vorträge buchen. Einige Hotels vermieten auf der Homepage der EuroGames Unterkünfte zu Sonderkonditionen. TeilnehmerInnen, die sich nicht im Internet registrieren können, beziehen die gedruckte Registrierungsbrochüre. Bis zum 29. Februar 2004 können sich alle TeilnehmerInnen regulär für die Spiele eintragen.

Für Mitglieder der EGLSF kostet die Teilnahme an den EuroGames 68 Euro. Nicht-Mitglieder zahlen 78 Euro. TeilnehmerInnen, die sich erst zwischen dem 1. März 2004 und dem 30. April 2004 registrieren, entrichten zusätzlich zehn Euro. Wer die Wettkämpfe lediglich als Zuschauer verfolgen will, kauft das Besucherticket "La Ola" für 35 Euro. Das Besucherticket gewährt freien Eintritt zu allen Sportveranstaltungen. Darin enthalten sind auch der Eintritt für die Eröffnungs- und Abschlusszeremonie und das Ticket für den Münchner Verkehrsverbund (MVV). SportlerInnen aus bestimmten Ländern, deren Einkommen 630 Euro netto im Monat nicht übersteigt, können sich um ein Stipendium bewerben. Für TeilnehmerInnen des so genannten Outreach-Programms übernehmen die EuroGames die Teilnahmegebühren sowie die Kosten für das MVV-Ticket. Veranstaltungen und Verpflegung sind frei. Unterkünfte werden - gratis oder verbilligt - bevorzugt an Stipendiaten vergeben.



Die Teilnahmegebühr für die EuroGames beträgt 68 Euro für Mitglieder der EGLSF und 78 Euro für Nicht-Mitglieder. Darin sind Eröffnungs- und Abschlussfeier sowie ein MVV-Ticket enthalten. Wer sich nach dem 29. Februar 2004 anmeldet, muss zusätzlich 10 Euro entrichten. Das Besucherticket "La Ola" kostet 35 Euro.

Anmelden können sich SportlerInnen für folgende Sportarten:

Aerobics, Badminton, Bankdrücken, Basketball, Beachvolleyball, Bowling, Cheerleading, Fechten, Freeclimbing, Fußball, Golf, Handball, Kampfsport, Karate, Leichtathletik (inkl. Halbmarathon), Line Dance, Luftgewehrschießen, Ringen, Rudern, Schach, Schwimmen (inkl. Synchronschwimmen), Squash, Tanzen, Tennis, Tischtennis, Triathlon und Volleyball.

Zeitplan

seit Juli 2003 Registrierung auf www.eurogames.info/2004
01.03.2004 Beginn der Spätregistrierung
30.04.2004 Registrierungsschluss
24.07.2004 Beginn der EuroGames Kulturwoche
29.07.2004 Eröffnungsfeier der IX. EuroGames
01.08.2004 Abschlussfeier

Weitere Informationen, Registrierung und vergünstigte Hotelbuchung unter www.eurogames.info/2004
Anfragen von Sponsoren, EuroTeamern, HelferInnen an: support@eurogames.info

Adresse:
EuroGames München e.V.
Postfach 33 07 02
D-80067 München
Tel.: +49 (0) 89-59 04 36 91
Fax: +49 (0) 89-59 04 36 90

Spendenkonto:
EuroGames München e.V.
Kto-Nr.: 210 542
Stadtparkasse München
BLZ 701 500 00

Area 1:
Black, Charts, House & 90er
DJ Carlos

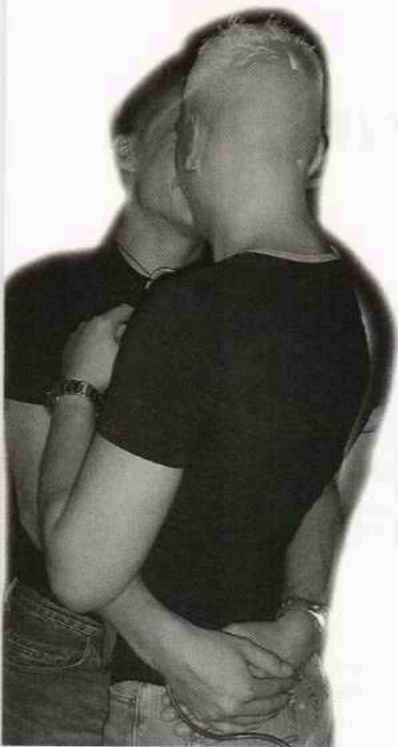
Area 2:
From Rock to Indie
DJ Dani

Area 3:
70er/80er
DJ Sven

ROSA FREITAG
PARTY-EVENT FÜR SCHWULE UND LESBEN
UND DEREN FREUNDINNEN

rosa
web
world

16.01. Erlangen@E-Werk 22 Uhr



SPD auf Schmusekurs?

Gipfeltreffen in München

forderten die Landtags-SPD daher auf, sich hier verstärkt für die Interessen der Menschen mit HIV/AIDS einzusetzen, damit der Rotstift nicht widerspruchslos wüten kann.

Im Bereich der Syphilis- und Hepatitis-A-Beratung fällt es jedoch wesentlich schwerer, eine Präventionsarbeit in den Vordergrund zu rücken. Nicht nur, dass auch hier der moralische Zeigefinger gerne und unnötigerweise erhoben wird; so manch konservatives Seelchen sieht es immer noch als Gottes Strafe an, wenn Menschen sich mit Geschlechtskrankheiten infizieren. Es fehlt schlichtweg ein entsprechender Haushaltstitel zu diesem Problem, sodass von den gesundheitsfördernden Organisationen manch Kopfstand unternommen werden muss, um Syphilis und Hep-A unter dem Stichwort HIV/AIDS mit zu verwursten, zumal die genannten Infektionskrankheiten gerne Hand in Hand einhergehen. Übereinstimmung herrschte in der Ansicht, dass Präventionsarbeit von allen Schulen und schulischen Jahrgangsstufen geleistet werden müsste. Angesichts der politischen Ausrichtung des Freistaates wurde aber befürchtet, dass derartige Forderungen völlig ins Leere laufen.

Beim Lebenspartnerschaftsgesetz waren sich die TeilnehmerInnen relativ uneinig, was an politischen Forderungen gemeinsam formuliert werden könnte. Einerseits wurde die Möglichkeit der Lebenspartnerschaft als willkommenes Symbol und Zeichen in die Gesellschaft hinein begrüßt, andererseits sind mit dem derzeitigen Lebenspartnerschaftsgesetz nur wenige Rechte verbunden, dafür fast alle Pflichten. Ein Teilnehmer meinte: "Ich wäre doch hochgradig blöd, eine Lebenspartnerschaft einzugehen!" Die Forderung auf Öffnung des Standesamtes wird ebenfalls mit gemischten Gefühlen betrachtet: Eine notariell besie-

gelte Lebenspartnerschaft hat gegenüber der Heten-Ehe den Vorteil, dass die Vermögensverhältnisse von vorne herein klar definiert sind, sodass die oft chaotischen Zustände wie bei einer Scheidung einer Heten-Ehe weitgehend vermieden werden können. Leider ist es rechtlich nicht möglich, eine notarielle Lösung den Heten-Ehen beim Abschluss vorzuschreiben. Von der bayerischen SPD erwartet man sich hier auch nur wenig Unterstützung, da das Lebenspartnerschafts-Ergänzungsgesetz, das v.a. die Rechte der Lebenspartnerschaften stärken soll, auf Bundesebene durch die Union aber auch durch die SPD-BundesministerInnen Schily, Zypries und Renate Schmidt blockiert werden. Die Landtags-SPD versprach jedoch, die bayerischen Gesetze auf Übereinstimmung mit dem Lebenspartnerschaftsgesetz hin zu

überprüfen und auf Änderung zu drängen.

Schlussendlich stellte sich unter den TeilnehmerInnen des Fachgesprächs heraus, dass die Vielfalt in der Szene so groß ist, dass es nur schwer möglich sein wird, den kleinsten, gemeinsamen Nenner aller Organisationen im Bereich Schwule, Lesben, Bisexuelle und Transgender zu finden. Stattdessen beschloss man, sich zukünftig wieder im halbjährigen Rhythmus zu treffen, um wenigstens einzelne Leitsätze gemeinsam zu formulieren und sich gegenseitig auszutauschen. Am 27. Februar treffen sich dazu alle bayerischen Gruppen in München, um einen Neuanfang eines Netzwerkes zu wagen. Dabei hoffen die Organisationen und Gruppen auf die weitere Unterstützung und Zusammenarbeit von SPD und Bündnis 90/Die Grünen.

Nur wenige Tage nach dem Landtagsempfang von Bündnis 90/Die Grünen lud Mitte Dezember auch die Landtagsfraktion der SPD zu einem Fachgespräch für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender in die Gaststätte des Bayerischen Landtages ein.

Ralph Hoffmann

Die beiden Landtagsneulinge, Kathrin Sonnenholzner und Adelheid Rupp, beide SPD, lösten damit ein Wahlversprechen ein, nämlich sich den Themen der Szene wieder verstärkt zuzuwenden und die bayerische SPD für die Anfragen der "Community" zu öffnen. Zunächst ging es um das vordringliche Problem der HIV-/AIDS-Arbeit in Bayern. In der Regierungserklärung des Ministerpräsidenten wurde ein rigider Sparkurs von 10% für alle staatlichen Ausgaben verkündet. Das betrifft auch die finanzielle Unterstützung des Freistaats für HIV-/AIDS-Beratungsstellen, wie z.B. der AIDS-Hilfe Nürnberg-Fürth-Erlangen. Über die aktuellen Verhandlungsergebnisse konnten die vertretenen Organisationen berichten, dass man die Stoibersche Kürzungsorgie wenigstens im Bereich der Präventionsarbeit unter nichtinfizierten Menschen verringern konnte. Jedoch fallen die Kürzungen bei der unterstützenden Arbeit für Menschen mit HIV/AIDS deutlicher aus. Die anwesenden Organisationen

bringt Gays auf Tour!

brinkmann

HomeOrder Reiseservice



Erotisches Wochenende
 Verschiedene Termine,
 2 ÜN / VP, Sauna, Workshop
 195,- EUR p.P. im DZ

Skifahren in den Kitzbühler Alpen
 07.-14.02. ÜN / HP im 4-St.-Hotel, Sauna, Gay-Skilehrer
 ab 535,- EUR p.P. im DZ

Osterskiwoche in Zell am See
 03.-12.04. Übern. / HP im 4-St.-Hotel, Sauna, Dampfbad, Pool, Gay-Skilehrer
 ab 675,- EUR p.P. im DZ

NEU

**Last-Minute-Angebote wie am Flughafen
 Flüge, Pauschalreisen, Kreuzfahrten uvm.**

Info und Beratung - täglich von 9-22 Uhr
Fon (0911) 888 123 - Fax (0911) 888 90 91
 e-mail: brinkmann@odn.de - www.reise-brinkmann.de



"Malediva leuchtet"

Das muss schon ein kaltes Herz sein, das sich von "malediva leuchtet", dem neuen Programm der Berliner Kleinkünstler, nicht rühren lässt: die drei haben nicht mehr als eine Gitarre, einen Flügel und sich selbst, um ihr Publikum glücklich zu machen. Glück, das ist nicht alles, aber oft reicht das schon.

In ihren grotesken Erzählungen und Gesprächen mit dem Publikum und miteinander entführen malediva ihre Zuhörer in den Wahnsinn des Alltags. Und irgendwo zwischen Berlin, Hamburg und München, zwischen der Bar je-

der Vernunft, dem Schmidt-Theater und der Lach- und Schießgesellschaft haben malediva Kabarett und Kleinkunst hinter sich gelassen und ihr eigenes Unterhaltungsuniversum entdeckt. Und liebevoll eingerichtet. Malediva spielen nur selbstgemachte Musik. Ihr Publikum kann tanzen und mitsingen zu melodienverliebten Ohrwürmern wie "Gott macht die einen schön" oder es weint gleich an Ort und Stelle über so sehr sanfte Balladen wie "Ich warte auf die Liebe".

Nürnberger Burgtheater,
Füll 13, Nürnberg

Donnerstag 15. Januar
bis Sonntag, 18. Januar
täglich um 20 Uhr

www.energiemassage.de

THAI

traditionelle
Energimassagen

Q&L



Lucia Ullrich
Dipl. SportmasséurIn

Praxis: Haslerstraße 27
90443 Nürnberg
Tel.: (0911) 31 77 01
Mobil: (0179) 299 49 58



Ein Lächeln kehrt zurück!

Öffnungszeiten
Di-So 20-02 Uhr
Fr-Sa 20-03 Uhr
Montag Ruhetag

Inhaber: Michael Lin
Johannesgasse 59
90402 Nürnberg
(beim Cartoon)



Bar-Eröffnung am 02.01.2004 - 20 Uhr



"Diven" - Marlene Dietrich und Zarah Leander Eine musikalische Begegnung

Zwei Stars mit verblüffenden Gemeinsamkeiten und unüberbrückbaren Gegensätzen, zwei Kultfiguren und Filmidole, Zeitgenossinnen und Konkurrentinnen, und - nicht zuletzt grandiose Sängerinnen treffen in diesem Programm aufeinander, nähern und distanzieren, bewundern und verhöhnen sich.

Die beiden großen Film- und Gesangstars des 20. Jahrhunderts gemeinsam auf der Bühne. Obwohl sie ihre Karrieren etwa zur gleichen Zeit im gleichen Metier durchliefen, haben sie sich im wirklichen Leben nie getroffen. Dennoch fasziniert die besondere Beziehung der beiden, nicht zuletzt weil sie in bewegter politischer Zeit, konträre Positionen einnahmen, die für ihr weiteres Schicksal als Künstlerinnen von großer Bedeutung waren.

Eine Zeitreise durch die Geschichte mit mitreißenden Liedern der beiden Diven wie: Fesche Lola, Waldemar, Der Wind hat mir ein Lied erzählt, Boys in the backroom und viele andere.

Die beiden Hauptdarstellerin Anja Hackl und Nadja Broili standen bereits in verschiedenen Musicalproduktionen wie "Der König & ich", "My fair Lady", "Sign of Love" und zuletzt "Der kleine Horrorladen" auf der Bühne. Das Stück wurde geschrieben und inszeniert vom Regisseur des Theatersommers Fränkische Schweiz, Jan Budinski, und läuft nun erstmals in Nürnberg.

Die Premiere findet in Form einer Neujahrsmatinée am 4. Januar um 11 Uhr im K4 Künstlerhaus in Nürnberg statt. Weitere Vorstellungstermine sind jeweils Donnerstag um 20 Uhr, am 8.1., 15.1. und 22.1. Die Karten kosten zwischen 8,50 und 17,50.

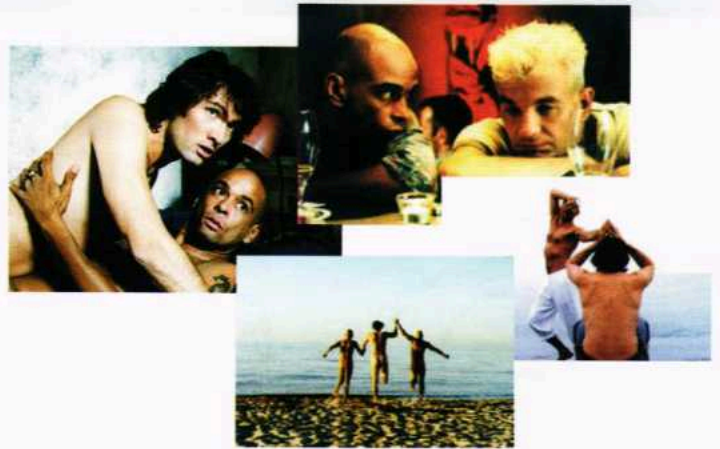
Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter der 0911 - 231 4000.

K 4, Königstr. 93, Nürnberg

Die NSP verlost für die "Diven" zweimal zwei Freikarten für die Vorstellung am Sonntag, 4. Januar (Premiere um 11 Uhr, Neujahrsmatinée) im K 4, Königstr. 93, Nürnberg

Wenn ihr die Karten gewinnen wollt, dann husch husch:
e-mail an verlosung@n-s-p.de
Einsendeschluss: Mittwoch, 31. Dezember
Bitte gebt Namen und Adresse mit an.

STAGE & SCREEN



ROLLENWECHSEL die schwulesbische Filmreihe

"Zurück auf Los" (Deutschland, 2000), Regie: Pierre Sanoussi-Bliss
Darsteller: Pierre Sanoussi-Bliss, Matthias Freihof, Dieter Bach, Bart Klein u.a.

Sam ist ein waschechter schwarzer Ossi um die Dreißig und lebt im Berliner Stadtteil Prenzlauer Berg. Nach einer geregelten DDR-typischen Kinder-, Jugend- und Armeezeit wollte er seine Kreativität ausleben, versuchte sich mehr oder weniger erfolglos in verschiedenen Jobs und ernährt sich im vereinten Deutschland hauptsächlich mit Hilfe der Stütze. Er singt leidenschaftlich gern, hat sich in den Kopf gesetzt, eine CD mit seinen Ost-Lieblingsliedern neu aufzunehmen, und trifft mit diesem Vorhaben auf wenig Resonanz.

Sam ist schwul und liebt Manne, einen belgischen Bauarbeiter, den es nach dem Mauerfall nach Berlin gezogen hat. Ihre Beziehung ist eher erotisch denn intellektuell, und sie leben immer mehr aneinander vorbei. Mit seinem besten und engsten Freund Bastl, der als ausrangierter Tänzer seinen Lebensunterhalt durch Tingeln verdienen muss, verbindet Sam hingegen eine Wahlverwandschaft, die an Bedeutung gewinnt, als Sam nach seiner Trennung von Manne erfahren muss, dass dieser ihn mit HIV infiziert hat. Der Schock lässt Sam und Bastl noch enger zusammenrücken. Sie versuchen, sich gemeinsam durch den Alltag zu wursteln, ohne dabei ihren immer schwärzer werdenden Humor zu verlieren.

Kommkino im K 4, Königstr. 93, Nürnberg
Donnerstag, 22.1.2004 bis Montag, 26.1.2004,
jeweils um 21.15 Uhr

www.vicking-club.de



Kolpinggasse 42
90402 Nürnberg
Phone: 0911/22 36 69

Vicking Club

So - Do 21.00 - 2.00 Uhr, Fr/Sa 21.00 - 3.00 Uhr

24.12. ab 22 h geöffnet / 25. & 26.12. v. 21 bis 3 h / 31.12. ab 1 h nachts (open end)

Bauhof in Pink

3. bis 4. Juli 2004

Vorankündigung: Im Juli wird der Bauhof in Nürnberg schwul-lesbisch. Die Nürnberger Szenegastronomen von Cartoon, Vicking Club und Smiley haben sich zusammengetan. Sie organisieren gemeinsam eine große Open-Air-Party auf historischem Grund.

Dieses Fest versteht sich natürlich keinesfalls als Konkurrenz zum CSD-Straßenfest im August, wie sie übereinstimmend betonen. Auch Städte wie Köln, Frankfurt oder München haben schließlich mehrere Events jährlich. Dies wird sicherlich auch die Nürnberger Szene weiter beleben. Wer also 2004 keine Lust hat nach Köln zum CSD zu reisen, muss nicht zu Hause versauern, sondern findet am Bauhof eine tolle Alternative.

(Weitere Infos über das Programm erfahrt ihr rechtzeitig in der NSP.)

CARTOON
café

www.cartoon-nbg.de

<i>open</i>	
mo - do	11 ⁰⁰ - 1 ⁰⁰ /2 ⁰⁰
fr, sa	11 ⁰⁰ - 2 ⁰⁰ /3 ⁰⁰
so, Feier	14 ⁰⁰ - 1 ⁰⁰ /2 ⁰⁰

Freitags, samstags und vor Feiertagen haben wir bis 3⁰⁰ geöffnet! Mittagstisch von 12⁰⁰ bis 15⁰⁰, auf Anfrage auch abends!

Après Ski Party & am 31. Januar!

Von den Brettern, die den Fun bedeuten in die Bar, in der Euch auch so einiges erwartet! Und nicht zu vergessen das große Kneipenfest im Sommer am ... Demnächst mehr dazu - Achtet auf die Beschilderung!

COO
Cartoon BAR

open
fr & sa
20⁰⁰ - 2⁰⁰/3⁰⁰

mit **Happy Hour**
von 20⁰⁰ - 21⁰⁰

an der Sparkasse 6, 90402 Nürnberg, Tel. 0911.22.71.70



Vicking Club



präsentieren Euch



mit:

Positiven-
gruppe der
Aids-Hilfe

SMILEY
b a r

Wir laden Euch ein am
3. und 4. Juli 2004
zum Kneipen-Fest auf den
Bauhof-Parkplatz!

- Liveacts auf der Bühne
- Cocktails vom SMILEY
- Sektstand der Positiven-Gruppe der Aids-Hilfe

Fürs leibliche Wohl ist ebenso gesorgt, und wer dann immer noch nicht genug hat, kann sich hinterher in den beteiligten Kneipen zur After-Party austoben!

Mehr Info demnächst!

FROHE WEIHNACHTEN



Fr 26.12.

Klatsch&Tratsch 17 h
mit Weihnachtspunsch (der macht die Zunge locker).
Na Und, Nürnberg
Marienstr. 25

X-mas Dance 20 h
mit Schlager und Pop
MEXX, Bamberg
Kapuzinerstr. 17

D-Night 21 h
Weihnachts-Benefizdisco zugunsten Fliederlich. Feierliches Gans- und Plätzchenabtanzen mit den Djanos EVA und VIOLA (80er/90er, Charts).
DESI, Nürnberg
Brückenstr. 23

gay.men 22 h
Party for men & boys (Only!)
Zauberberg, Würzburg
Veitshöchheimer Str.

Do 25.12.

Weihnachts Show
mit Überraschungen
FürSieundIhn, Nürnberg
Kartäusergasse 18

1. Feiertag
mit Verlosung um 23.30 Uhr,
1. Preis: Übernahme der Rechnung, 2. Preis: 1 Flasche Sekt, 3. Preis: 1 Flasche Piccolo.
Pillenreuther Klösterle, Nbg
Pillenreuther Str. 48

Feiertag 17 h
Gemütliches Beisammensein mit DJ Jacky
Na Und, Nürnberg
Marienstr. 25

Uferlos 19.30 h
Geschenketausch
ProFu, Bamberg
Willy-Lessing-Str. 16

X-mas Dance 20 h
mit HipHop
MEXX, Bamberg
Kapuzinerstr. 17

LSU Stammtisch 20.30 h
Lesben und Schwule in der Union, heute weihnachtlicher Stammtisch mit Glühwein und Plätzchen.
Glashaus, Würzburg
Juliuspromenade 7

Die Vagina Monologe 21 h
Witziges Bühnenstück, basierend auf einer Interviewsammlung, auf der Bühne: Eve Ensler.
Staatstheater, Nürnberg
Kammerspiele

Pink Jingle Bells 22 h
Party für Schwule & Lesben, Café del Mar Sounds, Electro & House by DJ Romanto & DJ Dejan, Specials: Santa Claus & X-Mas-Deco.
Parkcafé, Nürnberg
Berliner Platz

Sa 27.12.

Ludwig II 20 h
Video auf Großbildleinwand, Gäste willkommen
WiUF Zentrum, Würzburg
Nigglweg 2

So 28.12.

Stammtisch 18 h
der FliederbikerInnen. In den Wintermonaten jeden letzten Sonntag im Monat. Infos bei Wolf: Tel. 09131/7715 70 oder biker@fliederlich.de.
Nürnberg

VertiGAY 21 h
Coburgs SchwuLesBische Disco präsentiert von Colibri e.V. (Colibri-Mitglieder zahlen nur 50% Eintritt).
Vertico, Coburg
Schenkergasse 2a

Schwuler Stammtisch 21 h
für Gays & Friends (Gäste willkommen!)
Zeitlos, Würzburg
Juliuspromenade 7

Mo 29.12.

After Hour 5.30 h
für Thekenschlampen.
MiniBar, Nürnberg
Kappengasse 13

Rosa RUTSCH 2003

Mittwoch, 31.12.
Rosa Rutsch 2003
Silvester-Event für Schwule & Lesben

Nachtpalais, Tullnaustr. 26, Nürnberg

Mi 31.12.

Silvester Menü
Silvesterabend mit Menü (Reservierung erforderlich)
Kartäuser, Nürnberg
Kartäusergasse 18

Silvesterparty
fröhlich, ausgelassen ins neue Jahr.
FürSieundIhn, Nürnberg
Kartäusergasse 18

Sylvester-Party
mit echtem Jahreswechsel (Am 1.1. ist geschlossen!)
Felix, Nürnberg
Weißberggasse

Tischfeuerwerk
Silvesterparty mit open end
Pillenreuther Klösterle, Nbg
Pillenreuther Str. 48

Silvesterparty 1 h
Stimmung von 1 bis ??
Vicking Club, Nürnberg
Kolpinggasse

Sylvester - Na Und? 19 h
Große Silvesterparty mit „open end“. Am 1.1. dann normal geöffnet.
Na Und, Nürnberg
Marienstr. 25

Silvesterparty 20 h
mit Überraschungen!
Alt Prag, Hallplatz Nürnberg

Silvesterparty 20 h
mit Mordsüberraschungen und einer Riesenfete.
Einfachso, Nürnberg
Klaragasse

Silvesterparty 20 h
mit Showeinlagen, Buffett und Mitternachtsimbiss.
Café Max, Nürnberg
Breitscheidstr.

Mega Silvester 20 h
mit Überraschung!
MEXX, Bamberg
Kapuzinerstr. 17

Silvesterparty 20 h
mit Open End.
Walfisch, Jakobstr. Nürnberg

Silvesterparty 22 h
Silvester-Event für Schwule, Lesben und alle, die mitfeiern wollen. Die Party beginnt um 22 Uhr mit einem Sekt-empfang. Area 1: Charts, Black, Party mit DJ Planet Blue, Area 2: Pure House mit DJ René Hale (Sekttempfang). Party bis 5 Uhr, Eintritt 8,-.
Nachtpalais, Nürnberg
Tullnaustr. 26

Silvester wunderbar 22 h
mit Begrüßungssekt, Buffet, Showprogramm (Eintritt 25,-) Reservierung erforderlich unter 0911-234 26 03
Wunderbar, Nürnberg
Pfeiffergasse 2a

Viper Abschluss 23 h Fest
Die ultimative Abschlussparty mit Oli im Viper Room. Oli feiert gemeinsam mit seinen Freunden, Stammgästen und Geschäftspartnern. Achtung: Nur 200 Eintrittskarten!, ausschließlich im Viper Room erhältlich. Letzter Kartenverkaufstag: Samstag, 27. Dezember!
Viper Room, Nürnberg
Weikertsgäßchen

Mi 24.12.

Weihnachts-Menü
Heilig Abend mit Menü (Reservierung erforderlich)
Kartäuser, Nürnberg
Kartäusergasse 18

Heilig Abend
Weihnachtsfeier
FürSieundIhn, Nürnberg
Kartäusergasse 18

Heiligabend 18 h
heute bis 2 Uhr geöffnet.
Pillenreuther Klösterle, Nbg
Pillenreuther Str. 48

Heilig Abend 19 h
mit und ohne Engel?
Na Und, Nürnberg
Marienstr. 25

Weihnachtsparty 20 h
mit Tom im
Einfachso, Nürnberg
Klaragasse

Mallorca Party 20 h
MEXX, Bamberg
Kapuzinerstr. 17

Heilig Abend 20 h
Auf alle Heißgetränke gibt es die Minusgrade als Rabatt. Das gilt auch am 1. und 2. Feiertag (25.12. und 26.12.) Also nach der Familie ins
Felix, Nürnberg
Weißberggasse

Gay-Nachten 21 h
Auf alle Heißgetränke gibt es die Minusgrade als Rabatt. Das gilt auch am 1. und 2. Feiertag (25.12. und 26.12.) Also nach der Familie ins
Felix, Nürnberg
Weißberggasse

Das Christkind 22 h kommt
im Vicking Club. Feiertage 21 - 3 Uhr geöffnet.
Vicking Club, Nürnberg
Kolpinggasse



Do 1.1.

LSU 20.30 h
Stammtisch
Lesben und Schwule in der Union.
Glashauss, Würzburg
Juliuspromenade 7

Sonntag, 4.1. Lucky Gays Abschlussevent zum Kulturherbst

Sudhaus, Untere Bachgasse 8, Regensburg

Mittwoch, 14.1. Orlando Furioso Pocket Opera Company

Tafelhalle, Äuß. Sulzbacher Str. 62, Nürnberg

Fr 2.1.

GELESCH - Treff 19 h
Stammtisch gehörlöser Schwuler und Lesben
Cartoon, Nürnberg
An der Sparkasse 6

DéjàWü 20 h
Jugendgruppe für Schwule und Lesben (16 - 25)
WuF Zentrum, Würzburg
Niggelweg 2

Mo 5.1.

LIVE INFO & RAT 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: live@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Transpeople 19 h
Offene Selbsthilfegruppe für TS, TV. Jeden ersten Montag im Monat im „Nachbarschaftshaus Gostenhof“ im Zimmer 113. Infos unter: www.transpeople-nuernberg.de
Nachbarschaftshaus, Nürnberg
Adam-Klein-Str. 6

Schneemannparty 19 h
...wenn der Schneemann dreimal klingelt!
Felix, Nürnberg
Weißberggasse 30

Golden Monday 22 h
Jeden zweiten Montag im Monat gibts die "Golden Girls" auf Großbildvideo. Somit auch am Montag, 19. Januar.
Wunderbar, Nürnberg
Pfeiffergasse 2a

Mi 7.1.

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Switchboard 17 h
Nürnbergers schwuler Infodaten. Info, Gespräch, Beratung.
Switchboard, Nürnberg
Breite Gasse 76

Lesben stammtisch 20 h
für Bamberg und Umgebung
Cafe Abseits, Bamberg
Pödeldorfer Str. 39

Schwuler Stammtisch 20 h
Der gemütliche Treff in der Siemensstadt. Tisch mit Regenbogenfahne.
Mein lieber Schwan, Erlangen
Hauptstr. 110

Sa 3.1.

GayDisco 22 h
Party (nicht nur) für Schwule veranstaltet vom WuF-Zentrum in der "Dance-Hall" des AKW, Frankfurter Würzburg
Str. 87

So 4.1.

Confetti 14 h
Infos und Kaffee.
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Fliederlich bibliothek 18 h
schwule und lesbische Sach- und Fachbücher sowie Belletristik.
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Kaffeeklatsch 18 h
mit der Tante (jeden Sonntag)
MEXX, Bamberg
Kapuzinerstr. 17

Schwuler Stammtisch 21 h
für Gays & Friends (Gäste willkommen!)
Zeitlos, Würzburg
Juliuspromenade 7

Lucky Gays 23 h
Partynacht mit knackigen GoGo-Boys zum Abschluss des "Regensburger Kulturherbst".
Sudhaus, Regensburg
Unt. Bachgasse 8

Di 6.1.

Här der Ringe 19.30 h
Kabarett mit Mäc Härder. Rechtzeitig zum Kinostart: Mäc als Hobbit auf dem Weg durch das fränkische Mordor. auch Mittwoch, 7. Januar. Comödie, Theresienstr. 1 Fürth

Stammtisch 19.30 h
Von uferlos young (ab jetzt nur noch einmal im Monat, jeder 1. Dienstag) im MEXX
MEXX, Bamberg
Kapuzinerstr. 17

COLIBRI-Treffen 19.30 h
Tee- und Plauderstündchen (neu, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat).
Domino, Coburg
Schützenstr. 1a

Do 8.1.

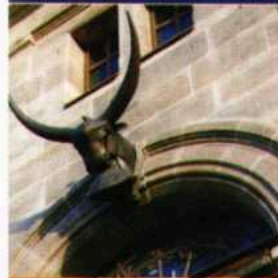
70 er & 80er Party 19 h
Felix, Nürnberg
Weißberggasse 30

Eiszeit 19.30 h
uferlos wagt sich aufs Eis. Es wird Schlittschuh gelaufen auf dem Maxplatz. Treffpunkt ProFa
ProFamilia, Bamberg
Willy-Lessing-Str. 16

Gay Night: We love you 20 h
extreme tolerance, extreme beauty: gays, lesbians, whatever (jeden 2. Do!) im
Brasil, Sanderstr. 7 Würzburg

LSU Stammtisch 20.30 h
Lesben und Schwule in der Union.
Glashauss, Würzburg
Juliuspromenade 7

KULTURFORUM



Samstag, 10.1. Ballhausparty

Kulturforum, Würzburger Str. 4, Fürth

Sa 10.1.

Eltern von Schwulen und Lesben 15 h
Eltern von Schwulen und Lesben, Gruppentreff. Offene Gesprächsgruppe. Gespräch, Info, Beratung und Unterstützung zum Thema: Hilfe, mein Kind ist homosexuell. Auch telefonische Beratung (15-17 Uhr)
0911/42 34 57 15
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Ballhaus-Party 17 h
Mit Beginn der Blauen Stunde öffnet das Kulturforum Fürth nach dem Umbau seine Pforten mit Tanz, Drinks, Häppchen und Filmen im Uferpalast.
Kulturforum, Fürth
Würzburger Str. 4

Feuerwehr-Gays 18 h
Regionaltreffen des AK schwuler Feuerwehrleute (jeden 2. Samstag im Monat).
Cartoon, Nürnberg
An der Sparkasse 6

Kaffeeklatsch 18 h
mit der Tante (jeden Sonntag)
MEXX, Bamberg
Kapuzinerstr. 17

Videoabend 20 h
veranstaltet vom Lesbentelefon, Gäste willkommen!
WuF Zentrum, Würzburg
Niggelweg 2

Dresscode Night 21 h
des LC WÜ - Lederclub Würzburg. Einlass nur 21-24 Uhr / Men Only! mit Leather, 501, Army, Skin, Rubber, Sports & Sneakers! Eintritt: 8,- / LC WÜ/ECMC LFC Mitglieder 6,-, Tel. 0931/9916450 oder e-mail: dresscode@lc-wuerzburg.de
Matrix-Club, Mühlhausen
Grombühl 5

GELESCH-Tour 21 h
gehörlose Lesben, Schwule und hörende FreundInnen starten in das Nachtleben.
Felix, Nürnberg
Weißberggasse 30

Fr 9.1.

Switchboard 17 h
Nürnbergers schwuler Infodaten. Info, Gespräch, Beratung.
Switchboard, Nürnberg
Breite Gasse 76

MännerZeit 20 h
Offener Stammtisch für schwule und bisexuelle Männer. (Jeden 2. Freitag im Monat).
Zum Kartäuser, Nürnberg
Kartäusergasse

Stammtisch 21 h
des Lederclub Würzburg (Fetisch erwünscht, nur für Männer)
WuF Zentrum, Würzburg
Niggelweg 2

Rosa Planet 22 h
RosaWebWorld präsentiert: Charts, Black & All-Time-Hits mit DJ's Planet Blue & Sven (First Floor), House Styles mit DJ Mr. Michael (Second Floor), Special: Single Foto Shooting für G:O Magazin.
Planet, Nürnberg
Klingenhofstr. 40



Di 13.1.

Lesben stammtisch 19 h
von COLIBRI (jeden 2. Dienstag im Monat) in Neustadt bei Coburg.
*Goldenen Au, Neustadt/Coburg
Mühlen-/Austraße*

YoungLes 19 h
Jugendgruppe für lesbische Mädels. Heute Kneipenabend im Willich
Willich, Volprechtstr. Nürnberg

Caffé Confidante 19.30 h
Gesprächsgruppe für Menschen mit HIV, Erfahrungsaustausch. Geplant sind 10 Abende, jeweils zweimal im Monat am Dienstag. Moderation: Manfred Schmidt.
*AIDS-Hilfe, Nürnberg
Bahnhofstr. 15*

Schwule Väter 19.30 h & Ehemänner
Treffen der Gruppe für schwule Väter, Ehemänner und deren Partner in Coburg und Umgebung. Die Gruppentreffen finden jeden ersten Dienstag im Monat statt. Infos: schwule-vaeter@coburg.gay-web.de oder 0175/7640147 (Horst).
Coburg

Mi 14.1.

Switchboard 17 h
Nürnbergers schwuler Infoladen
*Switchboard, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Offener Lesbentreff 19 h
Nur für Frauen veranstaltet vom Lesbentelefon.
*Selbsthilfshaus, Würzburg
Scanzonistr. 4*

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Pocket Opera 20 h Company
Orlando Furioso - Opera seria in drei Akten. Auch am Donnerstag, 15. Januar. Der Pocket Opera Company ist mit dieser Produktion etwas Einmaliges gelungen: eine Barock Oper, die, kontrastiert mit pyrotechnischem und anderem Zauber, zu neuem Leben erweckt wird..
*Tafelhalle, Nürnberg
Auß. Sulzbacher Str. 62*

Schwuler Stammtisch 20 h
Der gemütliche Treff in der Siemensstadt. Tisch mit Regenbogenfahne.
*Mein lieber Schwan, Erlangen
Hauptstr. 110*

Do 15.1.

Frauenkult 19 h
2-Jähriges Jubiläum, bitte bringt was zu Futtern mit (Rücksprache mit Kathrin wegen der Planung)
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

50er & 60er Party 19 h
*Felix, Nürnberg
Weisberggasse 30*

Malediva 20 h
Chansonprogramm „Malediva leuchtet“ Täglich bis Sonntag, 18. Januar.
Burgtheater, Füll 13 Nürnberg

LSU 20.30 h Stammtisch
Lesben und Schwule in der Union.
*Glashauss, Würzburg
Juliuspromenade 7*

Männergruppe 19.30 h
Gruppe für schwule & bisexuelle Männer. Gespräch, Info, Kontakt.
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Fr 16.1.

Switchboard 17 h
Nürnbergers schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung.
*Switchboard, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Iphigenie 19.30 h auf Tauris
Inken Böhacks Inszenierung dieses Klassikers zeigt Iphigenie zeitlos als Mittelpunkt eines Geflechts von Menschen, die schuldlos schuldig werden. Premiere
*Stadttheater, Fürth
Königstr. 116*

DéjàWü 20 h
Jugendgruppe für Schwule und Lesben (16 - 25)
*WuF Zentrum, Würzburg
Niggelweg 2*

Rosa Freitag 22 h
Area 1: Black, Charts, House & 90ies mit DJs Carlos, Area 2: From Rock to Indie mit DJ Dani, Area 3: 70er & 80er mit DJ Sven.
*E-Werk, Erlangen
Fuchsenwiese*

Donnerstag, 15.1. Malediva

Burgtheater, Füll 13, Nürnberg

Sa 17.1.

GELESCH-Treff 15 h
Kaffeeklatsch der Gehörlosen Lesben und Schwulen. Heute mit Videovorführung.
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Videoabend 20 h
Heute „Der talentierte Mr. Ripley“ auf Großbildleinwand.
*WuF Zentrum, Würzburg
Niggelweg 2*

Frauen-Disco 22 h
Women only! Im AKW!
Frankfurter Str. 87

So 18.1.

Confetti 14 h
Infos und Kaffee.
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Fliederlich bibliothek 18 h
schwule und lesbische Sach- und Fachbücher sowie Belletristik.
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Kaffeeklatsch 18 h
mit der Tante (jeden Sonntag)
*MEXX, Bamberg
Kapuzinerstr. 17*

Queer-Gottesdienst 19 h
Gottesdienst für Lesben, Schwule und FreundInnen. Anschließend gemütliches Beisammensein in der ESG.
*Heilig-Geist-Kapelle Nbg
(Eingang Saal),
Hans-Sachs-Platz*

An evening of Tap and Jazz 20 h
Fulminantes Steptanzfeuerwerk präsentiert von internationalen Steptanzgrößen wie Josh Hilberman, Bob Thomas, Marijke de Braal und vielen anderen.
*Tafelhalle, Nürnberg
Auß. Sulzbacher Str. 62*

Schwuler Stammtisch 21 h
für Gays & Friends (Gäste willkommen!)
*Zeitlos, Würzburg
Juliuspromenade 7*

Mo 19.1.

LIVE INFO & RAT 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: live@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Sigi Zimmerschied 20 h
„Diddihasi“ das neue Kabarettprogramm über einen Psychopathen der abschwört. Bis Mittwoch, 21. Januar. (Vom 22. bis 24. Januar im Hubertussaal)
*Gostner Hoftheater, Nürnberg
Austr.*

Di 20.1.

YoungLes 19 h
Jugendgruppe für lesbische Mädels.
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Etzerdla 19.30 h
Lange erwartet, endlich Premiere : Etzerdla, das neue Programm von Martin Rassaun und Volker Heißmann - wer nicht lachen will, bis das Zwerchfell schmerzt, der muss daheim bleiben. Bis 8. Februar Dienstag bis Samstag um 19.30 Uhr, Sonntag um 16 Uhr.
Comödie, Theresienstr. 1 Fürth

Colibri-Treffen 19.30 h
Tee- und Plauderstündchen (neu, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat).
*Domino, Coburg
Schützenstr. 1a*

AK Schwusos 19.30 h
Schwule und Lesben in der SPD treffen sich jeden 3. Dienstag im Monat zum Plausch und Meinungsaustausch. Parteilose willkommen. Infos: Schwusos-nuernberg-mfranken@gmx.de
*Felix, Nürnberg
Weißberggasse 30*

Schwule Väter 20 h
Offene Gesprächsgruppe für schwule Väter und deren Partner.
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

So 11.1.

Schwulesbischer 11 h Brunch
für Lesben, Schwule und sonstige nette Leute. Leckeres Buffet, Kaffee und Kuchen, Infos und Zeitschriften.
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Kaffeeklatsch 15 h
mit Kaffee, Kuchen
*WuF Zentrum, Würzburg
Niggelweg 2*

Fliederlich bibliothek 18 h
schwule und lesbische Sach- und Fachbücher sowie Belletristik.
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Schwuler Stammtisch 21 h
für Gays & Friends (Gäste willkommen!)
*Zeitlos, Würzburg
Juliuspromenade 7*

Electronic Sunday 22 h
A different kind of house and techno music. Jeden zweiten Sonntag im Monat, somit auch am 25. Januar.
*Wunderbar, Nürnberg
Pfeiffergasse 2a*

Mo 12.1.

LIVE INFO & RAT 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: live@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

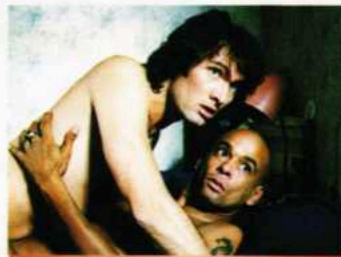
Politgruppe 20 h
Strategien einer Politik für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender. Arbeitsgruppe von Fliederlich.
*Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76*

Szenespaziergang

- die schwule Tour durch die Nürnberger Nacht

Freitag, 23.1., 20 Uhr

Switchboard, Nürnberg



Donnerstag, 22.1.
"Zurück auf Los"
Rollenwechsel
die schwule Filmreihe
Kommkino, Königstr. 93,
Nürnberg

Mi 21.1.

Switchboard 17 h
Nürnberg's schwuler Infola-
den
Switchboard, Nürnberg
Breite Gasse 76

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für
Schwule Tel 0911-19446
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Lesbenstammtisch 20 h
für Bamberg und Umgebung
Cafe Abseits, Bamberg
Pöldorfer Str. 39

Schwuler Stammtisch 20 h
Der gemütliche Treff in der
Siemensstadt. Tisch mit Re-
genbogenfahne.
Mein lieber Schwan, Erlangen
Hauptstr. 110

Do 22.1.

Apres- Ski- Party 19 h
Party mit Ski- Hits
Felix, Nürnberg
Weißberggasse 30

Sternzeit 19.30 h
uferlos sieht in die Sterne!
Treffpunkt ProFa
ProFamilia, Bamberg
Willy-Lessing-Str. 16

Eva Koch 20 h
Company
Tanzprojekt mit Geräuschen,
Klängen und Musik für drei
Tänzer und einen Schauspie-
ler. Auch am Samstag, 24.
Januar.
Tafelhalle, Nürnberg
Auß. Sulzbacher Str. 62

LSU 20.30 h
Stammtisch
Lesben und Schwule in der
Union.
Glashaus, Würzburg
Juliuspromenade 7

Zurück auf Los 21.15 h
Rollenwechsel - die schwule
Filmreihe präsentiert die
schwule Komödie von und
mit Pierre Sanoussi-Bliiss.
Täglich bis Montag, 26. Ja-
nuar um 21.15 Uhr.
Kommkino, Nürnberg
Königstr. 93

Fr 23.1.

Switchboard 17 h
Nürnberg's schwuler Infola-
den. Info, Gespräch, Ber-
atung. Heute: Szenespazier-
gang ab 20 Uhr.
Switchboard, Nürnberg
Breite Gasse 76

Ich schlafe 20 h
in deinem Hut
Uraufführung, ein
Tom-Waits-Liebesabend von
und mit Marina Schütz.
Kulturforum, Fürth
Würzburger Str. 4

Sa 24.1.

Erlanger Frauenball 20 h
Das Frauenzentrum veran-
staltet zum vierten Mal den
Frauenball in festlichem
Rahmen in der Tanzschule
Geist. Achtung: Keine
Abendkasse! Nur Vorverkauf
im Frauenzentrum Dienstag
10-13 Uhr oder bei Veran-
staltungen im FZ.
Frauenzentrum, Erlangen
Gerberei 4

GELESCH-Tour 21 h
gehörlose Lesben, Schwule
und hörende FreundInnen
starten in das Nachtleben.
Felix, Nürnberg
Weißberggasse 30

Rosa Hirsch 22 h
4-Jahres-Feier! Hall of Fame:
House, Happy Floor & Pop
mit Djane Miss Thunderpus-
sy & DJ Michael B6 (Ffm).
X-Tras: Welcom-Sekt, 1000
Ballons & Tanz-Show mit
den "Andalusischen Zwer-
gen". In der Lounge: Easy
Listening & Retro by DJ Plan-
et Blue.
Hirsch, Nürnberg
Vogelweierstr. 66

So 25.1.

Confetti 14 h
Infos und Kaffee.
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Ausstellungscafé 15 h
Ausstellung von
AIDS-Präventionsplakaten.
WuF Zentrum, Würzburg
Niggweg 2

Fliederlich 18 h
bibliothek
schwule und lesbische Sach-
und Fachbücher sowie Belle-
tristik.
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Kaffeeklatsch 18 h
mit der Tante (jeden Sonn-
tag)
MEXX, Bamberg
Kapuzinerstr. 17

VertiGAY 21 h
Coburgs schwul-lesbische
Disco präsentiert von Coli-
bri.
Vertico, Schenkengasse 2aCoburg

Schwuler Stammtisch 21 h
für Gays & Friends (Gäste
willkommen!)
Zeitlos, Würzburg
Juliuspromenade 7

Mo 26.1.

LIVE INFO & RAT 19 h
Beratung v. Lesben für Les-
ben, e-mail: live@flieder-
lich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule
Jungs bis 25
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Politgruppe 20 h
Strategien einer Politik für
Lesben, Schwule, Bisexuelle
und Transgender. Arbeits-
gruppe von Fliederlich.
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Di 27.1.

YoungLes 19 h
Jugendgruppe für lesbische
Mädels.
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Schwule Väter 20 h
Offene Gesprächsgruppe für
schwule Väter und deren
Partner.
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Mi 28.1.

Switchboard 17 h
Nürnberg's schwuler Infola-
den
Switchboard, Nürnberg
Breite Gasse 76

Elterngruppe 19 h
Selbsthilfegruppe von Eltern
und Angehörigen von Schwu-
len und Lesben. Offene
Gruppe, Gespräch, Info,
Austausch.
WuF Zentrum, Würzburg
Niggweg 2

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für
Schwule Tel 0911-19446
Fliederlich, Nürnberg
Breite Gasse 76

Schwuler Stammtisch 20 h
Der gemütliche Treff in der
Siemensstadt. Tisch mit Re-
genbogenfahne.
Mein lieber Schwan, Erlangen
Hauptstr. 110

Do 29.1.

Frauenkult 19 h
Bowling-Abend im Bruns-
wick.
Brunswick, Nürnberg
Bayreuther Str. 20

Karaoke-Party 19 h
Felix, Nürnberg
Weißberggasse 30

Frauenkneipe 20 h
Ob lesbisch oder hetero, jung
oder alt: Alle sind herzlich
willkommen
Frauenzentrum, Erlangen
Gerberei 4

LSU 20.30 h
Stammtisch
Lesben und Schwule in der
Union.
Glashaus, Würzburg
Juliuspromenade 7



Samstag, 31.1.
Warmwasser-
plantschen
mit COLIBRI

Badehaus,
Kurhausstr. 8,
Masserberg

Fr 30.1.

Switchboard 17 h
Nürnberg's schwuler Infola-
den. Info, Gespräch, Ber-
atung.
Switchboard, Nürnberg
Breite Gasse 76

Sa 31.1.

Warmwasser 15 h
plantschen
mit den Colibris im Bade-
haus Masserberg mit Saunen,
Badeanlagen, Whirlpools in
traumhafter Lage. Treffpunkt
um 15 Uhr im Eingangsbe-
reich des Bades.
Badehaus, Masserberg
Kurhausstr. 8

Renan Demirkan 20 h
"Über Liebe, Götter und Ra-
senmähn". Eine Reise durch
Biografie, Philosophie und
Kultur von und mit Renan
Demirkan.
Hubertursaal, Nürnberg
Dianaplatz

Après Ski Party 20 h
von den Brettern, die den
Fun bedeuten, in die Bar, in
der euch so einiges erwartet.
Cartoon, CO² Bar, Nürnberg
An der Sparkasse 6

Planet Pink 20.30 h
Das schwul-lesbische Dan-
ce-Event im JUZ feiert dies-
mal seinen dreijährigen Ge-
burtstag.
JUZ, Bamberg
Margarethendamm 12a

Adrian Party 21 h
Happy Birthday Adrian. Sa-
fer Sex Party. Privatveranstal-
tung, Anmeldung unter
www.morethanone.org
Nürnberg

GELESCH-Tour 21 h
gehörlose Lesben, Schwule
und hörende FreundInnen
starten in das Nachtleben.
Felix, Nürnberg
Weißberggasse 30



Szene Nürnberg

Kneipen/Cafés

- Al Capone**
Wollentorstr.3
- Alt-Prag**
Hallplatz 29
- Bert's**
Wiesenstr. 85
- Caféhaus am Plärrer**
Fürther Str. 2a
- Cartoon/CO²-Bar** 2
Café, Bistro, Keller-Bar, überwiegend schwul, werktags Mittagessen, Mo-Do 11-1, Fr/Sa 11-3, So/Freiertag 14-1 h, An der Sparkasse 6, ☎ 22 71 70
Internet: www.cartoon-nbg.de
- Caffè Fatal**
Jagdstr. 16
- Café AHA** 3
Offener Cafe-Treff der AIDS-Hilfe Di 11-14 h Frauencafé Do 11-14 h Brunchcafé Bahnhofstr. 15, ☎ 230 90 35
- Café Max**
Breitscheidstr. 18
- Confetti** 4
Das Café des schwulesbischen Zentrums Fliederlich e.V., So 14-20 h, Breite Gasse 76/1.06
- Einfachso**
Klanggasse 26
- Felix** 5
Bar mit jungem Publikum, überwiegend schwul, täglich 19-3 h Weißberggasse 30, ☎ 22 42 80
- Für Sie und Ihn** 6
Bar, lesbisch-schwul-hetero Di-Do + So 17-2 h, Fr/Sa 17-3 h, Kartäusergasse 18, ☎ 211 06 61
- Im Pegnitztal**
Deutschnernstr. 31
- Kloster**
Obere Wörthstr. 19
- La Bas**
Hallplatz 31
- Little Hendersen**
Frauengasse 10
- Morrison**
Glockenhofstr. 39
- Na Und** 7
Bar, überwiegend Lesben So-Do 17-2 h, Fr/Sa 17-3 h Marienstr. 25, ☎ 23 69 804
- Oase**
Hirschelgasse 1
- Petit Cafe**
Hinterm Bahnhof 24
- Pilleneuther Klosterle** 8
Kneipe, gemischtes Publikum, Kleinkunst, 18-2 h, Fr/Sa - 3 h, Di Ruhetag Pilleneuther Str. 48
- Sachs & Söhne**
Hans-Sachs-Gasse 10
- Savoy**
Bogenstr. 45
- Smiley** 11
neue Bar, Di-So 20-2 h, Fr/Sa - 3 h, Mo Ruhetag Johannesgasse 59
- Tibet**
Johannisstr. 28
- Toy**
Luitpoldstr. 14

- Vicking Club** 10
Schwule Bar, Dunkelräume, Videos, Flipper So-Do 21-2 h, Fr/Sa 21-3 h, Kolpinggasse 42, ☎ 223669
- Walfisch** 9
Schwule Bar & Hotel, Biergarten. www.walfisch-hotel.de Da/So 20-1 h, Fr/Sa 20-2 h Jakobstr. 19, ☎ 241 80 30
- Why Not**
Radbrunnengasse 4
- Zum Kartäuser** 6
Restaurant - gemischtes Publikum, Di-So 11-23 h Kartäusergasse 18
- Zum Schäufeler**
Jakobstr. 13-15

Discos

- Rosa Hirsch** 20
Monatliche schwul / lesbische Disco., Termine unter www.rosa-webworld.de. Vogelweiherstr. 66
- Rosa Planet** 21
Monatliche schwul/lesbische Disco. Termine in der Monatspresse oder unter www.rosa-webworld.de Klingenhofstr. 40
- Viperroom**
Jeden 1. Sa im Monat „night & gay“ Königstr. 39

Sex

- Chiringay Sauna** 30
Nürnberg's größte schwule Sauna, Mo-Do 13-1 h, Fr 13-Mo 1 h Comeniusstr. 10, ☎ 44 75 75
- City Man Sexshop** 31
täglich 14 - 22 h Mostgasse 14
- Club 67 Sauna** 32
täglich 14 - 24 h Pirkheimer Str. 67 ☎ 35 23 46
- Cruising**
- Rosengarten** 33
- Stadtspark** 34
- In Man**
Luitpoldstr.
- New Man**
Luitpoldstr.
- Video Club 32** 35
täglich 14-22 h Tafelfeldstr. 32, ☎ 44 15 66

Gruppen/Beratung

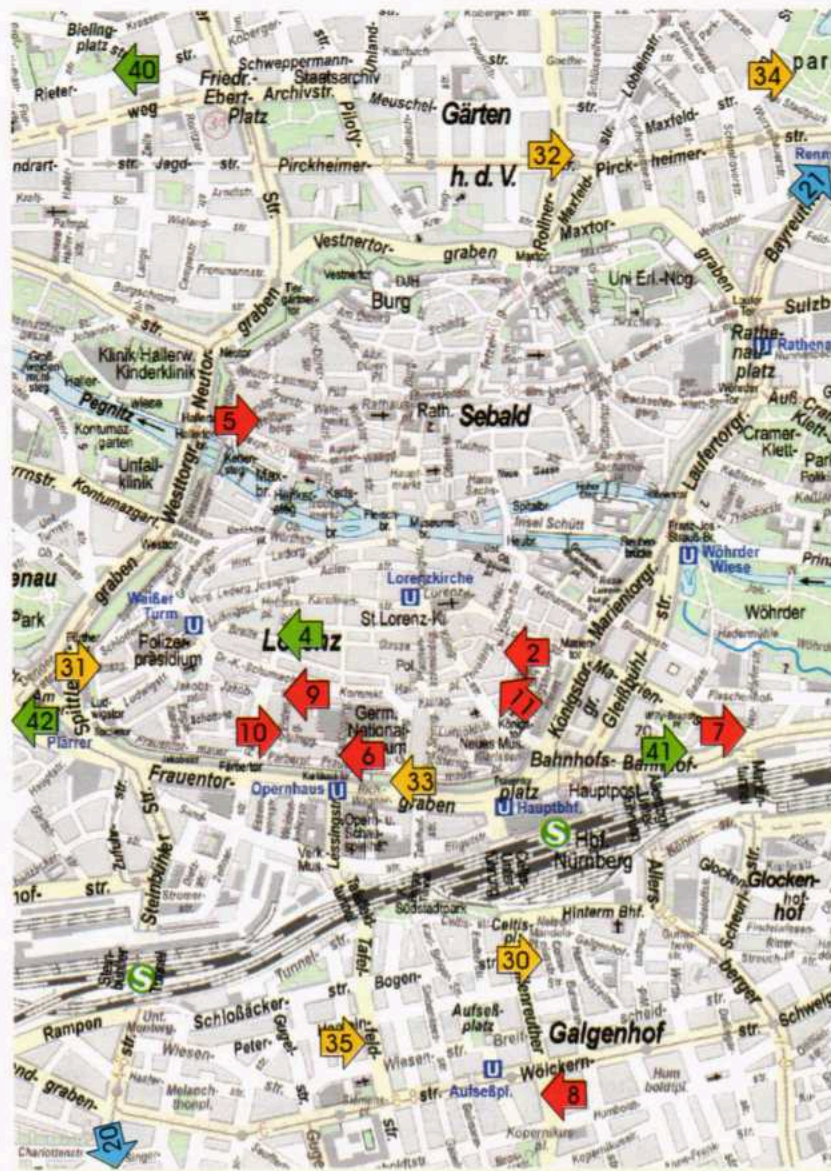
- AIDS-Beratung Mfr** 40
c/o Stadtmission, Rietterstr. 23, Mo, Mi, Do, Fr 9-12.30 + Do 15-18 - ☎ 0911/32250-50, email: aids-info@stadtmission-nuernberg.de
- AIDS-Hilfe N/FÜ/ER** 41
Bahnhofstr. 13/15, Beratungstun. ☎ 19411, Büro-☎ 230903-5 & -Fax 230903-45, www.aidshilfe-nuernberg.de, email: info@aidshilfe-nuernberg.de
- AK Lesben & Schwule in ver.di**
Kontakt: Thomas Huber ☎ 992130

AK-Schwusos Mittelfranken

- Stammtisch jeden 3. Di 19 h im Felix, Weißberggasse 30, www.schwusos-nuernberg-mfranken@gmx.de
- Bibliothek** 4
bei Fliederlich, jeden Sa 18-20h
- Elterngruppe** 4
Gesprächsgruppe jeden 2. Sa im Monat ab 15h bei Fliederlich, Beratung zur gleichen Zeit unter ☎ 423457-15, email: eltern@fliederlich.de
- Feuerwehr-Gays**
AK schwuler Feuerwehrleute e.V., Regionalgruppe Bayern, Regionaltreffen jeden 2. Sa 18 h im Cartoon, An der Sparkasse 6, www.feuerwehr-gays.de, eMail bayern@feuerwehr-gays.de (Dieter Fischer / Willi Kress)

LSVD Nordbayern

- Peter-Henlein-Str. 49 ☎ 4334772 email: bayern@lsvd.de
- MännerZeit**
Stammtisch 2. Fr 20h im Savoy, Bogenstraße 43. Info: wa_senft@web.de, ☎ 286431
- NLC**
- Nürnberg Lederclub e.V.**
Kellerpartys jeden 1. Sa im Monat NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264 ☎ 3262001, www.nuernberg.gay-web.de/nlc
- Pegnitzbären**
Badetag im Palm Beach in Stein 1. Di - Saunatag im Sauna-Club 67 3. oder 4. So - Stammtisch im Cartoon, 3. Fr - Hotline: 09131/57264
- Positivengruppe**
Kontakt über das Beratungszentrum ☎ 2309035
- Queer-Gottesdienst** 3
So 19h in der Heilig-Geist-Kapelle, Hans-Sachs-Platz 2, www.queergottesdienstnuernberg.de
- Friedrich e.V.** 4
- Schwulesbisches Zentrum**
Jugendgruppen Ganymed und Youngles, Gruppe für Schwule und bisexuelle Männer, Frauenkultur, Gruppe für schwule Väter, Gruppe für gehörlose Lesben und Schwule (GeLeSch) und umfangreiches Beratungsangebot - siehe Fliederlich News und Terminkasten in dieser NSP, www.fliederlich.de, email: verein@fliederlich.de
- Frauenstammtisch**
jeden 3. Mi ab 19h im Café Fatal
- Gay Biker Franken**
Stammtisch 1. So 18h im Cartoon, An der Sparkasse, Infos: www.gay-biker-franken.de
- HUK Nürnberg**
Homosexuelle und Kirche, 09181/465420 (Gerhard) oder 594246 (Volker) - eMail: nuernberg@huk.org, Monatstreffen mit "Zwischenraum": 3. So 15h Rangkastraße 52 ("rosa Villa") - Gemeindehaus der Altkatholischen Gemeinde, Vorabinfos ☎ 6539703 (Karin)
- Ilse**
Initiative lesbisch & schwuler Eltern, Gruppe im LSVD - Treff: 1. So jeden ungeraden Monats, 14h in Radda Bornen, Hirsvoelgerstr. 11, Info: ilse.nordbayern@lsvd.de
- LESK**
Lesbische Erzieherinnen, Sozialpädagoginnen und Kinderpflegerinnen, 1. Mi 19h im Loni-Übler-Haus
- LIVE Info & Rat** 4
LesbenBeratung jeden Mo 19-21h ☎ 423457-25 email: live@fliederlich.de



Der Plan enthält Gruppen- und Beratungsangebote, sowie kommerzielle Angebote, so weit sie in der NSP inserieren. Bei allen Telefonnummern ohne Vorwahl gilt die 0911 für Nürnberg. Korrekturen/Änderungen/Ergänzungen bitte an redaktion@n-s-p.de.

- LSVD Nordbayern**
Peter-Henlein-Str. 49 ☎ 4334772 email: bayern@lsvd.de
- MännerZeit**
Stammtisch 2. Fr 20h im Savoy, Bogenstraße 43. Info: wa_senft@web.de, ☎ 286431
- NLC**
- Nürnberg Lederclub e.V.**
Kellerpartys jeden 1. Sa im Monat NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264 ☎ 3262001, www.nuernberg.gay-web.de/nlc
- Pegnitzbären**
Badetag im Palm Beach in Stein 1. Di - Saunatag im Sauna-Club 67 3. oder 4. So - Stammtisch im Cartoon, 3. Fr - Hotline: 09131/57264
- Positivengruppe**
Kontakt über das Beratungszentrum ☎ 2309035
- Queer-Gottesdienst** 3
So 19h in der Heilig-Geist-Kapelle, Hans-Sachs-Platz 2, www.queergottesdienstnuernberg.de
- Friedrich e.V.** 4
- Schwulesbisches Zentrum**
Jugendgruppen Ganymed und Youngles, Gruppe für Schwule und bisexuelle Männer, Frauenkultur, Gruppe für schwule Väter, Gruppe für gehörlose Lesben und Schwule (GeLeSch) und umfangreiches Beratungsangebot - siehe Fliederlich News und Terminkasten in dieser NSP, www.fliederlich.de, email: verein@fliederlich.de
- Frauenstammtisch**
jeden 3. Mi ab 19h im Café Fatal
- Gay Biker Franken**
Stammtisch 1. So 18h im Cartoon, An der Sparkasse, Infos: www.gay-biker-franken.de
- HUK Nürnberg**
Homosexuelle und Kirche, 09181/465420 (Gerhard) oder 594246 (Volker) - eMail: nuernberg@huk.org, Monatstreffen mit "Zwischenraum": 3. So 15h Rangkastraße 52 ("rosa Villa") - Gemeindehaus der Altkatholischen Gemeinde, Vorabinfos ☎ 6539703 (Karin)
- Ilse**
Initiative lesbisch & schwuler Eltern, Gruppe im LSVD - Treff: 1. So jeden ungeraden Monats, 14h in Radda Bornen, Hirsvoelgerstr. 11, Info: ilse.nordbayern@lsvd.de
- LESK**
Lesbische Erzieherinnen, Sozialpädagoginnen und Kinderpflegerinnen, 1. Mi 19h im Loni-Übler-Haus
- LIVE Info & Rat** 4
LesbenBeratung jeden Mo 19-21h ☎ 423457-25 email: live@fliederlich.de
- TransPeople** 42
Selbsthilfegruppe Nürnberg für TS+TV - Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6 - 1. Mo 19h in Zl. 113, Infos unter www.transpeople-nuernberg.de Kontakt-☎ 0170/9229956 (Inge) oder 0178/2034364 (Michelle)
- Völklinger Kreis e.V.**
Bundesverband Gay Manager - Regionalgruppe Nürnberg - Kontakt über Bundesgeschäftsstelle 0221/5461979 - www.vk-online.de
- Zwischenraum**
Schwule und lesbische ChristInnen - Kontakt-☎ 6539703 (Karin) - www.zwischenraum.net



Jünglinge im Paradies

"Islam und Homosexualität" - hochinteressanter Band über die anderen Anderen

gion und ihrer Menschen zur Homosexualität.

Jünglinge im Paradies beispielsweise, werden vorgestellt.

Doch gerade in der Kenntnis des Anderen, des als fremd Empfundene liegt der elementare Schlüssel zum Verständnis und zur Verständigung. Eine ausgezeichnete Möglichkeit, Wissensdefizite über den Islam und sein Verhältnis zur Sexualität zu verringern, bietet nun das Buch "Islam und Homosexualität". Der Band dokumentiert sieben Vorträge, die anlässlich eines gleichnamigen Seminars Ende 2002 im Tagungshaus "Waldschlösschen" gehalten wurden.

Davon ausgehend, dass es zunächst einer grundlegenden Vermittlung von Wissen über den Islam bedarf, beschränken sich die Beiträge keineswegs nur auf das Thema Homosexualität. Anhand exemplarischer Einblicke in Geschichte und Gegenwart so unterschiedlicher Staaten wie der Türkei und dem Iran, wie Ägypten und Saudi Arabien wird zunächst die Vielfalt des Islams, werden unterschiedliche Varianten des Verhältnisses von Staat und Religion vermittelt. Ein weiterer Beitrag beschäftigt sich der Thematisierung von Homosexualität in islamischen Schriften und deren - oft negativer - Auslegung durch Gelehrte und das islamische Recht. Aber auch homoerotische Stellen im Koran, die Darbietung von Wasser und Wein durch schöne

Einem überaus informativen Einblick in das Leben von Homosexuellen im Iran folgen Beiträge zur Situation schwuler islamischer Migranten in Deutschland, ein Vergleich zur Homosexualität in der Türkei und unter Türkeistämmigen hierzulande sowie ein Bericht der Kölner Selbsthilfeorganisation TürkGay. Gerade die letztgenannten Beiträge bieten tiefe Einblicke in die Lebens- und Erfahrungswelt islamischer Schwuler unter bzw. meistens neben uns, in ihre spezifischen Coming Out-Probleme durch stark patriarchal geprägte Sozial- und Familienbindungen und in das persönliche Erleben der Konfrontation mit westlichen Vorurteilen und Unverständnis.

Nicht zuletzt durch seinen hohen Informationsgehalt könnte der Band "Islam und Homosexualität" einiges zum Verstehen zwischen Menschen verschiedenen kulturellen und religiösen Hintergrunds beitragen, sofern er denn vieltausendmal gelesen würde. Doch - realistisch betrachtet - wird er vermutlich nicht einmal die schwulen Stammische erreichen...

Michael Bochow / Rainer Marbach (Hg.): "Islam und Homosexualität", Edition Waldschlösschen im MännerschwarmSkript Verlag, Hamburg 2003, 160 Seiten, 14,00 Euro

Lesung in München

CHRISTINE WUNNICKE liest aus ihrem bei Kindler erschienenen Roman "DIE KUNST DER BESTIMMUNG"

Termin: Sonntag, 25.1.2003, 19 Uhr
Ort: theater...und so fort, Hans-Sachs-Str. 12, 80469 München
Veranstalter: Buchladen Max & Milian

Zum Buch:

London im Jahr 1678. Als Lord Fearnall, exzentrischer junger Mann im Gefolge des Königs, und Dr. Simon Chrysanter, exzentrischer Naturforscher bei der Royal Society, aufeinander treffen, beginnt eine ungewöhnliche, von grandioser Wirtnis gezeichnete Beziehungsgeschichte: ein Spiel von Anziehung und Abstoßung, von Verführung und Gegenwehr nimmt seinen Lauf...



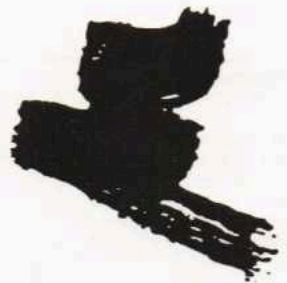
Blutige Anschläge von Bali bis Bagdad, Bomben in Istanbul - mit jedem multimedial frei Haus gelieferten Attentat wächst im Westen das Misstrauen gegen die islamische Welt. Nicht selten mit durchsichtigem politischem Kalkül schüren Politiker wie sogenannte Fachleute die Angst vor der islamistischen Gefahr: Kurzerhand wird die Türkei zum Sicherheitsrisiko für das Abendland erklärt, argwöhnisch wird der dunkelhäutige Obstverkäufer als potentieller Gotteskrieger beäugt. Und glaubt man einschlägigen Berichten, scheint auch das schwule Schlaraffenland in deutschen Ballungszentren durch das terroristische Treiben türkischer Jugendbanden dem baldigen Untergang geweiht zu sein.

von Siegfried Straßner

Seit dem berüchtigten 11. September wird der Begriff "Islam" in den Köpfen vieler Menschen synonym mit "Gefahr" verwendet. Auch Schwule und Lesben sind vor diesem Schablonendenken keineswegs gefeit, und gegebenenfalls wird das Begriffspaar einfach um die Bedeutung "brutale Unterdrückung der Homosexualität" erweitert. Selbst unter gebildeten Menschen hierzulande ist das Wissen um die Vielfalt des Islams und der moslemischen Völker nur wenig größer als die verbreitete Unkenntnis über das Verhältnis dieser Reli-

wir besorgen jedes lieferbare buch.

MILIAN



&

MAX



SCHWULER BUCHLADEN MÜNCHEN

AG „Die Schwulen Buchläden“



Ickstattstr. 2 · 80469 München
Tel. 260 33 20 · Fax 26 30 59
maxundmilian@t-online.de
www.gaybooks.de
Mo, Di, Do, Fr 10.30-20
Mi 10.30-14, 15.30-20, Sa 11-16

Amberg

Leder-Club Burgfalken Oberpfalz e.V.
☎ 1721, ☎ 92207, Info ☎ 09621 / 64881 -
1.Fr ab 21h Stammtisch nicht nur für Lederkarle
und Biker im "Falkenhorst" (Clubheim des LC
Burgfalken), Bergstr. 10 (Ecke Klostergasse, Alt-
stadt) in Sulzbach-Rosenberg · ☎ info@lc-burgfal-
ken.de

Ansbach

Lesbenstammtisch
1. Mo im Nebenzi. des "Prinzregenten"

Aschaffenburg

ABSolut
der lesbiSCHwuleTreff Do 20-24h im Café Abdate
im Jugendkulturzentrum, Kirchhofweg 2 · Infos:
Carsten Meyer-Fäh, Ginsterweg 12, 63814 Maina-
schaff · ☎ 0170 / 9740215 · ☎ ab-solut.net

Volle Kanne
offen für alle Frauen jeden Fr 20h im frauenzen-
trum, Haistr. 18 ☎ 63741 · ☎ 0 60 21 / 42 55
29

Aschaffenburg-Infos im Internet:
aschaffenburg.gay-web.de

Bamberg

AIDS-Beratung Oberfranken,
Willy-Lessing-Str. 16 ☎ 96050 · ☎ 0951 /
27998

Lesben-Stammtisch
im Bistro Rainbow, Innere Löwenstr. 6, 1.+3. Mi
(7.+21.1.) ab 20h

uferlos
Schwule und Lesben in Bamberg e.V., ☎ 1742,
☎ 96008, ☎ 0951 / 24729 (Do 19h30-21h) ·
Treff 2.+4. Do (8.+22.1.) 19h30 in der Pro-Familia,
Willy-Lessing-Str. 16 · Rosa ☎ 09531 /
9436836 Do 19h30-21h, danach 21h30 jeweils
Stammtisch im Bistro Rainbow (s.u.) · ☎ bam-
berg.gay-web.de · ☎ uferlos@bam-
berg.gay-web.de

uferlos young
Die Jugendgruppe für junge Schwule und Lesben
zwischen 15 und 25; nur noch am 1.Di (6.1.)
19h30 im (neu!!!) MEXX, Kapuzinerstr. 17 · ☎
www.uferlos-young.de

Bayreuth

AIDS-Beratung Oberfranken
Friedrich-von-Schiller-Str. 11 1/2, ☎ 95444 · ☎
0921/82500 · Fax 2208264 · ☎ www.Aidsbera-
tung-Oberfranken.de · ☎ aids-beratung-otr@t-onli-
ne.de

ecce homo!
die schwules lesbische gruppe an der uni bayreuth:
"Get in Contact"-Abend (Stammtisch) während der
Vorlesungszeit jeden Mi 21h c.t. im Podium (Ho-
henzollernring, Nähe Rotmaincenter) · ☎
www.uni-bayreuth.de/students/eccehomo · ☎ ec-
cehomo@uni-bayreuth.de

VHG e.V.,
Vereinigung Homosexualität und Gesellschaft e.V.
☎ 101245, ☎ 95412 · Rosa Hilfe- & Info-☎
0171/8118852 (tägl.19-21h) · Montags-Stamm-
tisch 20h im "Underground", von-Römer-Str. 15 · ☎
bayreuth.gay-web.de/vhg

Bayreuth im Internet:
bayreuth.gay-web.de

Besitzer Günter Sander
Jakobstraße 19
90402 Nürnberg
T 0911 241 80 30
F 0911 241 83 35
www.walfisch-hotel.de

| Do | So |
von 20 bis 1 Uhr
| Fr | Sa |
von 20 bis 2 Uhr
| Mo | Di | Mi |
geschlossen

Gruppen Infos Rat&Tat in NORDBAYERN

Coburg

COLibri e.V.
Schwulen- & Lesbengruppe ☎ 2910 ☎ 96418 ·
Treff zum Tee- & Plauderstündchen mit schwul-les-
bischer Bibliothek 1.+ 3. Di 19h30, neu (!) im
Jugendzentrum Domino, Schützenstr.1a (Backstein-
bau 1.St.) beim Anger Großparkplatz · Kontakt:
Info- & Beratungs-☎ 07000-COLIBRI =
07000-2654274 jeden (!) Di 20-21h Jürgen &
21-22h Anne · ☎ coburg.gay-web.de · ☎ COLi-
bri@coburg.gay-web.de

NEU: Lesben-Stammtisch des COLibri e.V.
2. Di 19h in der "Goldenen Au" (Mühlen-/Austraße)
in Neustadt/Coburg

Vertigay
Coburgs SchwulesBische Disco von COLibri jeden
letzten So ab 21h im "Vertico", Schenkasse 2a,
Coburg (direkt beim Parkhaus Post). Für COLibri
e.V.-Mitglieder nur 50% Eintritt!

Erlangen

Hobbergaasen Erlangen e.V.
(Lesben-Fußball) c/o Beate Riehl, Amalienstraße 69
☎ 90763 FU · ☎ 0911/7498370 · ☎ www.hob-
bergaasen.de · ☎ Hobbergaasen@t-online.de

Schwuler Stammtisch Erlangen
im "Mein lieber Schwan" (Hauptstr. 110 - Tisch
mit dem Regenbogen-Wimpel) Mi 20h · Kontakt:
☎ www.geocities.com/WestHollywood/Villa-
ge9495/ · faugay@geocities.com

Gerolzhofen

Rosa Rebe,
Rosa ☎ 0171 / 3821565, Mo + Do 20-22h

Ingolstadt

Romeo & Julius e.V.
· Informations- und Kommunikationskreis von und
für homosexuelle Männer c/o Bürgertreff, Kreuzstr.
12 ☎ 85049, ☎ 0841 / 305-1148 · Do 20-22h
Bürgertreff / Raum B1 · ☎ www.romeo-julius.de

Rosa Telefon
Mi 20-22h ☎ 0841 / 1373262 !!

Kitzingen

GayStammtisch
2. Di 20h · ☎ gaystammtisch@gmx.de

Neumarkt

Schwul/lesbischer Stammtisch
jeden 1. + 3. Fr 19h30 · Kontakt über ☎ 0175 /
1600675 oder 0160 / 2368731

Oberpfalz Mitte

Stammtisch "MännerRunde"
schwul, bi oder hetero · Treffen 2. Mi ab 20h im
MusikCafé, B14 in Wernberg · Info ☎
0172/2539194

Würzburg

AIDS-Beratungsstelle der Caritas
Mo-Fr 9-12h 14-17h & n.V. · ☎ 0931 / 322260
& Fax 0931 / 3222618 · Friedrich-Spee-Haus,
Röntgenring 3 ☎ 97070 · ☎ wuerz-
burg.gay-web.de/aids-beratung · ☎ aids-
centre.cv.wue@t-online.de

AK Lesben(t)räume
derzeit keine Treffen · neue Interessentinnen: les-
benraeume@gmx.de & ☎ wuerz-
burg.gay-web.de/alesbenraeume
"DejaWU" -
schwule Jugendgruppe Würzburg (nur von 16-25
Jahre), 1.+3. Fr (2.+16.1.) 20h im Wuf-Zentrum
☎ www.deja-wue.de

Junx4you
veranstalten u.a. Danceparties am 16.+23.1.:
www.junx4you.de

LC-WUE
Stammtisch am 2. Fr (9.1.) ab 21h im Wuf-Zen-
trum, Niggelweg 2 (Nur für Männer! Fetisch er-
wünscht) · c/o A.Bött, Stöhrstr. 1 ☎ 97074 · ☎
wuerzburg.gay-web.de/lcwue + lcwue@wuerz-
burg.gay-web.de

LSU Würzburg
Stammtisch der Lesben und Schwulen in der
Union: Do ab 20h30 (entfällt am 1.1.) im "Glas-
haus", Juliuspromenade 7 · ☎ wuerz-
burg.gay-web.de/lisu

Lesbentelefon -
☎ 0931 / 573160, Mi 19-21h, c/o Selbsthilfehaus,
Scanzonistr. 4 ☎ 97080 · ☎ lesbentelefon@wuerz-
burg.gay-web.de · ☎ wuerzburg.gay-web.de/les-
bentelefon · Lesben-Video jeden 2. Sa im Monat
um 20 Uhr im Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 (Gäste
willkommen!)

Offener Lesbentreff
2. Mi (14.1.) ab 19h im Selbsthilfehaus, Scanzon-
istr. 4 - Auskunft: Lesbentelefon

Rosa Hilfe
☎ 0931 / 19446 Mi 20-22h · ☎ 6843 ☎
97018 · ☎ rosahilfe@wuerzburg.gay-web.de · ☎
wuerzburg.gay-web.de/rosahilfe

Schwuler Stammtisch
für Gays & Friends (Gäste willkommen!) So
21-23h im Zeitlos, Juliuspromenade 7 · ☎ schwu-
lerstammtisch@wuerzburg.gay-web.de, http://wuerz-
burg.gay-web.de/schwulerstammtisch

**Selbsthilfegruppe von Eltern, Angehörigen
und Freunden Homosexueller**
Letzter Mi 19h im Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 ·
Kontakt: Angelika Mayer-Rutz ☎ 07931/45937
oder 0171/6548203 · ☎ elternguppe@wuerz-
burg.gay-web.de

Wuf e.V.
Werdet unsere Freunde e.V. ☎ 6843 ☎ 97018 ·
Wuf-Zentrum (Würzburger Schwulenzentrum),
Niggelweg 2 ☎ 97082 (Haus mit der Regenbo-
genfahne, Zufahrt nur über Zeller Straße / Nauti-
landbad) · ☎ 0931 / 412646, Fax 0931 / 412647
☎ wuf@wuerzburg.gay-web.de · ☎ wuerz-
burg.gay-web.de/wuf · Do 20-24h Offener Abend
für Gays & Friends im Wuf-Zentrum · 2. So 15h
Kaffeekätzsch (9.1.)

Änderungen bei Adressen & Terminen?
Einfach eMail wolf@n-s-p.de · Post / Fax an die
Redaktion (s. Impressum) · ☎ 09131 / 627238 ·
Redaktion: Wolf-Jürgen Altmus

Legende:
☎ Telefon | ☎ Postfach | ☎ Postleitzahl | ☎
E-Mail | ☎ Internet

24.12. von 20 h bis 1 h geöffnet / 25. & 26.12. von 20 h bis 2 h / 31.12. ab 20 h (open end)

WALFISCH

Café | Bar | Hotel | Garten

Nürnberg's ältestes Szene-Lokal im neuen Design

Das Schickt sich nicht...



Auch wenn die Welt für Lesben und Schwule offener geworden ist - es gibt immer noch Begebenheiten, die an vermeintlich längst vergangene Zeiten erinnern. So hatte COLibri, der Verein für Schwule und Lesben in Coburg, sieben Jahre lang ein entspanntes Verhältnis zur lokalen katholischen Kirche und nichts deutete darauf hin, dass sich dies in absehbarer Zeit ändern könnte. Zahllose Gruppenabende und Treffs fanden seit 1997 in den Räumen des katholischen Gemeindezentrums St. Marien statt. Und man/frau war ziemlich fassungslos, als am 20. Oktober 2003 der Geistliche von St. Marien auf dem COLibri-AB vermeldete, dass er seitens des Bamberger Erzbischofs, Professor Dr. Ludwig Schick, gehalten sei, das Mietverhältnis mit den Lesben und Schwulen zu kündigen.

Grund hierfür sei, so wurde erklärt, ein im September erschiener Text über den COLibri e.V. in der "Sun Star", einer inzwischen in der Versenkung verschwundenen, regionalen Verbraucher-Postille, die gerne mit nackten (weiblichen) Tatsachen (à la BILD) auf sich aufmerksam machte. So wurde neben dem COLibri-Artikel ein Foto abgedruckt, das zwei recht textilarne Schönheiten zeigte. Diese hatten allerdings - wie bereits die Bildunterschrift aussagte - weder etwas mit COLibri, noch dem Artikel an sich zu tun.

Dennoch wurde verlautbart, dass sich "vier oder fünf Personen" beim erzbischöflichen Ordinariat wegen des Artikels beschwert und sogar mit Kirchenaustritt gedroht hätten.

Damit endet jedenfalls das friedliche Miteinander zwischen katholischer Kirche und COLibri nach sieben Jahren sozusagen mit einem erzbischöflichen Paukenschlag - was niemand mehr bedauert als die COLibris, obwohl sie bereits ein neues Domizil gefunden haben.

COLibri is coming out Verein für Schwule und Lesben in Coburg zieht um

Zum neuen Jahr findet COLibri, der Verein für Schwule und Lesben in Coburg, in dem bereits von der COLiPride bekannten Jugendzentrum "Domino" ein neues Zuhause. Dort stehen dem Verein mehr Räumlichkeiten als bisher zur Verfügung und auch sonst bietet das "Domino" viele Vorteile. So liegt es zentral und verkehrsgünstig direkt neben dem Großparkplatz "Anger" und hat zudem eine offene und freundliche Atmosphäre.

Als weitere Neuerung gibt es ab Januar an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr das "Tee- und Plauderstündchen", bei dem in lockerer Runde die Möglichkeiten des neuen Domizils genutzt werden können und von der angeregten Diskussion über einen Video-Abend bis hin zum gemeinsamen Kochen alles denkbar ist.



Auch das COLibri-Info- und Beratungstelefon ändert seine Zeiten. So steht zukünftig jeden Dienstag zwischen 20 und 22 Uhr (20 - 21 Uhr Jürgen / 21 - 22 Uhr Anne) das COLibri-Berater-Team seine(n) Mann/Frau.



Bereits seit September '03 trifft sich frau in der Gaststätte "Zur Goldenen Au" in Neustadt an jedem 2. Dienstag im Monat ab 19 Uhr zum Lesbenstammtisch.

Und auch die "VertiGAY", Coburgs schwul-lesbische Disco im "Vertico", findet weiterhin an jedem letzten Sonntag im Monat ab 21 Uhr statt.

Bettgestell ANGELO Buche massiv 180 x 200 cm

in verschiedenen Holzarten erhältlich

ab € 1.770



Bettgestelle • Latexmatratzen • **NEU** Sofas
Naturbettssysteme • Schranksysteme



Knauerstraße 11 • 90443 Nürnberg • Telefon 0911/28 48 12 • info@world-of-sleep.de

Gay Tantra

Nürnberg Druckfrisch liegt das neue GAY-TANTRA - Seminarprogramm jetzt vor. Im elften Jahr seines Bestehens bietet das Institut für Meditation & Tantra mit seinem Leiter Armin C. Heining ein gut aufgebautes Programm mit insgesamt 28 Veranstaltungen an: Ob Einzelsitzungen, Schnupper-Sonntage, Einführungskurse, Meditationszeiten, ein "Training für Ekstase & Liebe" - hier findet jeder spirituell interessierte Mann Angebote, die auch die Sexualität mit einbeziehen. Ob Berlin, Köln, Hamburg, Frankfurt/Main, Stuttgart, oder München - mit kurzen Seminaren gastiert Armin Heining zumeist an Wochenenden in den Gay-Metropolen und lädt dann zu längeren Veranstaltungen in verschiedene Seminarhäuser ein. Unter der Internetadresse www.gay-tantra.de sind viele wertvolle Informationen zu den Seminaren abrufbar. Infos: Telefon 0911-2448616; Email: institut@meditation-tantra.com.
PM Institut für Meditation & Tantra

ILGA-Weltkonferenz

Manila Im November ging die 22. Weltkonferenz der International Lesbian and Gay Association zu Ende, die jährlich stattfindende Versammlung von rund 350 schwulesbischen ILGA-Mitgliedsorganisationen aus aller Welt. Zum ersten Mal fand eine ILGA-Weltkonferenz in Asien statt, dem Kontinent, wo mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung lebt. Rund 250 Vertreterinnen und Vertreter von Homoorganisationen aus allen Kontinenten waren in die philippinische Hauptstadt gekommen, um sich im 25. Jahr des Bestehens der ILGA über ihre Kämpfe und Errungenschaften, Diskriminierungen und bereits erstrittenen Rechte auszutauschen, um wertvolle Informationen zum Stand der Dinge in Sachen Akzeptanz für sexuelle Minderheiten und deren Gleichberechtigung in anderen Ländern zu erhalten oder um wichtige Kontakte zu Lesben- und Schwulengruppen aus anderen Weltregionen knüpfen. Auf Initiative von Philipp Braun vom Vorstand des Lesben- und Schwulenverbandes in Deutschland LSVD nahm Claudia Roth, die Menschenrechtsbeauftragte der Bundesregierung, an der ILGA-Konferenz in Manila teil. In ihrer Rede betonte Claudia Roth, dass Europäer keinen Grund hätten, sich beim Thema Menschenrechte von Homosexuellen auf ein Podest zu erheben. Dies zeigten auch die Erfahrungen der deutschen Geschichte, die allerdings "aus uns leidenschaftliche Anwälte für die Bürgerrechte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgendern weltweit" gemacht haben. Sie lieferte in ihrer Rede auch einen Rückblick auf die letzten 25 Jahre des weltweiten schwulesbischen Kampfes für Gleichberechtigung. PM LSVD

100.000 Euro für einen Kuss

Köln Mit Empörung hat der Lesben- und Schwulenverband in Deutschland LSVD die Entscheidung des Griechischen Nationalen Fernseh- und Radiorates ESR zur Kenntnis genommen, gegen den privaten griechischen TV-Sender MEGA eine Geldstrafe in Höhe von 100.000 Euro zu verhängen, da dieser eine Kusszene zwischen zwei männlichen Erwachsenen ausgestrahlt hatte. Während in Griechenland Homosexualität noch immer tabuisiert wird und auf Ablehnung stößt, wird in Brüssel die griechische EU-Kommissarin Anna Diamantopoulou für ihre engagierte Antidiskriminierungspolitik auf EU-Ebene von der Gay and Lesbian Intergroup des EU-Parlamentes gelobt. PM LSVD

HARRY'S
TATTOO
STUDIO

BE YOURSELF

Adam-Klein-Strasse 104
90429 Nürnberg
0911 / 28 97 65
Mo.- Fr. 10 - 19 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr

Ab 1. Dezember auch
in Neustadt/Aisch
Würzburgerstrasse 19
91413 Neustadt/Aisch
09161 / 66 36 86

www.harrys-tattoo.de

Felix Rexhausen Preis

Köln Der Bund Lesbischer und Schwuler JournalistInnen (BLSJ) e.V. hat zum nächsten Mal den "Felix-Rexhausen-JournalistInnen-Preis" verliehen. Valentin Thurn wurde für seine 30-minütige Reportage "Papa liebt einen Mann" ausgezeichnet. Der Film, der am 22. Juli 2003 im ZDF ausgestrahlt wurde, stellt zwei Männerpaare mit ihren Kindern vor. Der Preis wurde in diesem Jahr von der Journalistin Rosvita Krausz überreicht. Sie ist die Preisträgerin des Jahres 2002. In der Laudatio der Jury heißt es: "Schwul sein und Vater sein. In den Köpfen vieler ist das immer noch ein Widerspruch. Valentin Thurns Film gelingt es, diesen Widerspruch aufzulösen, ohne die Schwierigkeiten, mit denen sich schwule Väter und ihre Kinder konfrontiert sehen, unter den Tisch zu kehren. Valentin Thurn präsentiert die Familien mit beeindruckender Genauigkeit und Lebendigkeit. Realitätsgetreu und unaufgeregt, und vor allem ohne falschen Zuckerguss. Sein Argument ist die gelebte Realität, die er mit viel Sensibilität und Blick fürs Detail einfängt. Keine heile Welt also, aber trotzdem ein Plädoyer für einen fortschrittlichen Umgang mit dem Thema." Der Preis ist mit 500 Euro dotiert und wurde am 22. November 2003 anlässlich der achten Bundesversammlung des BLSJ in der Kölner "blue lounge" vergeben. Die Preisverleihung wurde in diesem Jahr von der Bonner Zeitschrift *lespress* unterstützt. Ein Sonderpreis der Jury ging an David Boucherie für sein Foto zum Christopher Street Day 2003, das in der Juli-Ausgabe des Kölner Stadtmagazins "StadtRevue" erschienen ist. Herzlichen Glückwunsch!
PM BLSJ e.V.

Historischer Beschluss: Denkmal für homosexuelle NS-Opfer kommt

Berlin - Zum Beschluss des Bundestags, in Berlin ein Denkmal für die im Nationalsozialismus verfolgten Homosexuellen zu errichten, erklären Volker Beck, Erster Parlamentarischer Geschäftsführer, und Claudia Roth, kulturpolitische Sprecherin: 58 Jahre nach Ende der NS-Herrschaft hat der Bundestag auf Antrag der Koalitionsfraktionen beschlossen, in Berlin ein Denkmal für die im Nationalsozialismus verfolgten Homosexuellen zu errichten. Das ist eine historische Entscheidung. In der Vergangenheit waren die homosexuellen Opfer des NS-Regimes zumeist aus der Gedenkkultur der Bundesrepublik ausgegrenzt geblieben. Das hat nun ein Ende. Mit einem zentralen Denkmal der Bundesrepublik Deutschland in der Hauptstadt Berlin wird das Gedenken an diese auch nach Ende des Nationalsozialismus noch vielfach Verfolgungen und Diskriminierungen ausgesetzte Opfergruppe einen würdigen Ort erhalten. Mit dem Denkmal wollen wir die verfolgten und ermordeten Opfer ehren, die Erinnerung an das Unrecht wach halten und ein beständiges Zeichen gegen Intoleranz, Feindseligkeit und Ausgrenzung gegenüber Schwulen und Lesben setzen. Gänzlich unbegreiflich ist, dass die CDU/CSU sich diesem Anliegen verweigerte und gegen das Denkmal stimmte. Das ist umso bedrückender, als am Tag zuvor in der Debatte über Antisemitismus noch ein großer Konsens zwischen allen Parteien herrschte. PM Bündnis 90/Die Grünen

Aktuelle Entwicklung im SCHULZ

Köln - Jetzt steht fest: es geht weiter in den Räumen des ehemaligen SCHULZ (Kartäuserwall 18, Chlodwigplatz, 50678 Köln), zwar nicht als Zentrum im bisherigen Sinne aber als neue gastronomische und soziokulturelle Anlaufstelle und Begegnungsstätte für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender. Viel Arbeit steht bis zum offiziellen Eröffnungstermin am 30.01.04 an: zunächst müssen die Räumlichkeiten komplett entrümpelt, grundgereinigt und gestrichen werden, danach gilt es das neue Tagescafé, die Bar und die im Keller liegende Veranstaltungskatakombi auszubauen, einzurichten und technisch auszustatten. Die erste Bauphase (= Reinigung) soll bis zum 28.12.03 abgeschlossen sein, ausgebaut wird ab dem 02.01.2004. Zeit genug dazwischen also, um zu Silvester eine Riesenparty steigen zu lassen. Da alles noch nicht fertig ist und alle Beteiligten vermeiden wollen, dass die Silvesterparty zur vorgezogenen Eröffnung wird, steht die Nacht unter dem Motto "Good bye SCHULZ - auf zu anderen Ufern!".

Gesundheitsreform 2004

Web - Nach Aussagen des Bundesgesundheitsministeriums und der Krankenkassen sind einige Regelungen in der Gesundheitsreform noch immer nicht in trockenen Tüchern. So fehlen in allen Fällen Durchführungsvorschriften, wie das Gesetz im neuen Jahr von den Krankenkassen umgesetzt werden soll. Auch wurde bei der Gesetzgebung der Begriff "chronisch Kranke" neu gefasst. Die betreffende Definition soll aber erst im ersten Quartal 2004 von einem sich erst zu konstituierenden "gemeinsamen Bundesausschuss" erstellt werden. AIDS-Patienten mit meist schwachem finanziellem Hintergrund stehen nun vor großen Problemen. gw

Kürzel bei Quellenangaben:

gw: News von gay-web.de
PM: Pressemitteilung

Grünen-Parteitag fordert Ausbau der Bürgerrechte von Lesben und Schwulen

Dresden - Bündnis 90 / Die Grünen haben sich auf ihrem Parteitag in Dresden am 28.-30. November nachdrücklich für den Ausbau der Bürgerrechte von Lesben und Schwulen ausgesprochen. Auf Initiative von Volker Beck wurde der Leitantrag des Bundesvorstandes zu "Reformen und Gerechtigkeit" um einen Abschnitt "Aufbruch für Bürgerrechte und eine moderne Gesellschaftspolitik" erweitert. Die "Modernisierungspolitik der vergangenen Legislaturperiode muss jetzt konsequent fortgesetzt werden", heißt es in dem Parteitagbeschluss. Bündnis 90 / Die Grünen bekräftigen ihre Position, ein umfassendes zivil- und arbeitsrechtliches Antidiskriminierungsgesetz einführen zu wollen. Auch bei der Eingetragenen Lebenspartnerschaft pochen Bündnis 90 / Die Grünen auf gleiche Rechte für Schwule und Lesben, z.B. im Steuerrecht und bei der Hinterbliebenenversorgung. PM Bündnis 90/Die Grünen

Rentenreform: Die Zukunft liegt in Ihren Händen. AXA Rente

Jetzt staatlich
zertifiziert!

AXA Rente ist die maßgeschneiderte Antwort auf die Rentenreform. Sie hilft Ihnen, Ihre Rentenlücke deutlich zu reduzieren, nutzt die staatliche Förderung und ermöglicht Ihnen, Ihren Lebensstandard zu halten. Sorgen Sie jetzt vor. Mit Ihrer privaten AXA Rente.

Rufen Sie mich an. Gern informiere ich Sie ausführlich:



AXA Generalvertretung
Kerstin Zilker
Feldstraße 9 · 90766 Fürth

Tel.: 09 11/7 59 23 10 · Fax: 09 11/75 85 34

ALIBI

Gay-Wellness-Center

- Sauna
- Dampfbad
- Ruhegalerie
- TV-Raum
- Solarium
- DVD-Kino
- Cruising-Area
- Bistro



Der Treff in Mainfranken!

www.alibi-sauna.de

Nürnberger Str. 88, 97076 Würzburg, Tel.: 0931-2998558



Hallo Ihr Lieben,
 die Tante weiß ja nicht, was die hochverehrten LeserInnen sich so für das neue Jahr vorgenommen haben. Die Tante jedenfalls weiß schon vor den gefährlichen Weihnachtstagen, abnehmen wird angesagt sein im Januar. Böse Zungen behaupten ja, das läge an dem vielen Bier, das die Tante konsumieren würde - und an dem einen oder anderen Gläschen Prosecco, das sie sich hin und wieder genehmigt. Die Tante hat da ja eher die vielen kleinen süßen Leckereien im Verdacht. So hat ja zum Beispiel das Kartäuser inzwischen eine umfangreiche Nachspeisen-Karte - und da kann eine Tante dann halt doch immer nicht nein sagen, das ist nicht ihre Stärke. Schließlich darf auch eine Tante mal schwach sein, bei all den Kämpfen die sie hier in Nürnberg ausfechten muss.

Die KollegInnen der Sergej haben es mit ihrer letzten Ausgabe ja schon zum zweiten Mal geschafft, die Tante zu verblüffen. Vor ein paar Monaten hatte sich das Kollegen-Blatt ja völlig in Silber gehüllt versteckt. Im Dezember erschien sie quasi als Beilage einer Werbung eines bekannten Mobilfunkunternehmens. Mädels, Vorsicht! Die Tante hätte Euch fast mit all den anderen Werbeblättchen unbeachtet in das Altpapier geworfen. Aber vielleicht steckt da ja System dahinter?!

Weil die Tante versteht ja nicht nur die Sergej nicht immer, sondern zum Beispiel auch das Pillenreuther Klösterle. Die veranstalteten eine "Eltersdorfer Parkplatzparty". Schön, dachte sich die Tante, Parkplätze sind im November eh kalt und ungemütlich, also ab ins Klösterle. Dort erwartete sie dann eine wilde Mischung aus Faschingsparty und Weihnachtsfeier. Die Deko aus vielen bunten Luftballons, dazwischen Weihnachtsmänner in Gummi-Outfit mit Peitschen. Aber immerhin, die Peitsche wurde nur gegen Gäste geschwungen, die sich weigerten, Geld in der Spendendose der Aids-Hilfe zu stecken. Nachdem so wohl eine erkleckliche Summe für den guten Zweck eingesammelt werden konnte, will die Tante

mal ein Auge zudrücken, weil manchmal heiligt der Zweck ja die Mittel oder so ähnlich.

Nach dem GayDay im Mach1 hat nun auch der "Night & Gay" im Viperroom seinen Abschied gefeiert. Wirt Oli hat den Viperroom verkauft, im künftigen Konzept sind Schwule und Lesben wohl nicht vorgesehen. Die Tante wünscht dem Oli jedenfalls alles Gute für seine Zukunft und eine rauschende Abschiedsparty im Viperroom an Sylvester!

Neu eröffnet hat in Nürnberg die "Wunderbar". Die Kneipe in der Pfeifergasse will allerdings kein

Szenelokal sein, eher abwarten, wer eben so kommt. Das erinnert die Tante ja fatal an "Michas Bar" oder "..." oder "Minibar" oder wie die Kneipe auch immer im Moment heißt. Da hat sich Wirt Micha anfangs auch so geäußert. Dann kamen ein paar Heten und er beschloss, nun sei er eine Hetenkneipe und dann kamen doch nicht mehr so viele Heten und dann wollte er doch wieder Schwule Gäste - Mädels, das geht so doch nicht, wenn nicht mal die Tante weiß, ob eine Kneipe nun schwul ist oder nicht, wie sollen es dann all die anderen potentiellen Gäste wissen?! Aber gut, die Jungs von der Wunderbar haben jedenfalls irre viel Arbeit in das ehemalige Animierlokal gesteckt, eine silbrig-moderne Bar eingebaut, gemütliche Sitzcken und viel Deko gebastelt und - und das verschafft ihnen bei der Tante natürlich Sympathien - sie veranstalten regelmäßig Golden-Girls-Abende auf Großbildleinwand. Das könnte doch kultig werden.

Die nächste Neueröffnung steht dann am 2. Januar an. Der Michael, früherer Felix-Wirt, eröffnet dann seine eigene Bar in der

**S
H
I
A
T
S
U**

Heilpraktikerin
PRAXIS VERA SMITT
 Friedrichstr. 10
 90762 Fürth
 Tel. 0911/71 80 51

Shiatsu-Behandlungen
 Integrative Atemtherapie
 Körperentpanzerung, Seminare

Psychotherapeutische
 Praxis (HpG*)

Helmut ULRICH
 Tuchergartenstr. 4
 0911 6312226
Termine nach Vereinbarung

www.nlp-zone.de
* Heilpraktikergesetz

Johannesgasse, gleich beim Cartoon ums Eck. Da ist wenigstens klar, das wird eine schwule Bar. Ein Rätsel gibt die Bar allerdings der Tante schon auf: Wie um Himmels willen ist der gute Micha auf den Namen "Smiley" gekommen? Weder läuft der Micha ständig grinsend durch die Welt, noch soll das eine Kneipe für pubertierende Mädels in den 80ern werden. Die Tante hofft ja auch schwer, dass der Name nicht Programm wird, die Deko aus lauter quietschgelben Smileys besteht und für alle Gäste permanenter Grins-Zwang herrscht. Aber das wird ihr der Micha bestimmt mal bei einem Glas Prosecco erläutern...

Hoffnungslos aber nicht ernst ist derzeit die Lage in der NSP-Redaktion. Die wird nämlich mit dem Jahreswechsel heftig schrumpfen, so dass an eine Fortführung der Arbeit in gewohnter Qualität eigentlich nicht zu denken ist. Also probiert die Tante halt auch mal

ihr Glück und bittet alle LeserInnen zu überdenken, ob sie nicht in irgendeiner Form helfen mögen, die Existenz dieses Blattes zu sichern. Weil, wenn sich da keine engagierten MitarbeiterInnen finden, dann wird es diese Zeitung in einigen Monaten so nicht mehr geben - und dann verliert auch die Tante ihre Rubrik, und das könnt Ihr doch nicht allen ernstes zulassen?!

Aber jetzt wünscht Euch die Tante erst mal einen wunderbaren Rutsch in das neue Jahr, viel Spaß beim Schlittensfahren!

*Alles Liebe
Eure Tante*

PS: Das Toy verfügt inzwischen über zwei niegelnelneue Pinkebecken...



Ein besonders schönes Weihnachtsbild hat Euch die Tante aus dem Pillenreuther Klösterle mitgebracht: Weil, liebe Kinder, auch ein Weihnachtsmann hat einen Hintern!

§	Rechtsanwaltskanzlei																		§	
§	Nicolai Treiber						&						Wolfgang Wehr						§	
§	<small>auch Gütestelle nach dem Bay. Schlichtungsgesetz</small>																		§	
§	Familienrecht						Interessenschwerpunkte						Strafrecht						§	
§	Mietrecht												Jugendstrafrecht						§	
§	Arbeitsrecht												Betäubungsmittelrecht						§	
§	Verkehrsrecht												Ordnungswidrigkeitenrecht						§	
§	Privates Baurecht												Arzthaftungsrecht						§	
§	Adlerstr. 14 90403 Nürnberg																		§	
§	Telefon: 0911/200 78 36 Telefax: 0911/200 78 40 Mobil: 0170/475 79 52																		§	
§	In Kooperation mit RAe Auge & Dineiger, Kernstrasse 5, 90429 Nürnberg																		§	
§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§	§

Klein-

an-

zeigen

Herz sucht Herz

Netter schlanker Gay gesucht

Ich bin nett, blond, schlank, 37 J./177/73, wenig Körperbehaarung, ehrlich. Suche Gay, älter, Nationalität egal, schlank im Raum Nürnberg. Feste Partnerschaft möglich, evtl. auch Mitbewohner. Hoffe du meldest dich.
Tel. 0162/470 76 75

Beziehung

Ich, M, Mitte 30 suche Beziehung mit Freiraum, Vertrauen und Ehrlichkeit. Du solltest aufgeweckt, interessiert und nicht modern sein.
Chiffre 010104

Frau fürs Leben

Frau, Mitte 30, dunkle Haare, braune Augen, meistens nett, ein bisschen sportlich, leicht romantisch, tierlieb, etc. sucht Frau fürs Leben.
e-mail: schnecke3006@yahoo.de (Dann pass bloß auf, dass die Tierliebe nicht in der Schreckenpfanne endet... Animalisch, d. Tippe)

Alt sucht Jung

Ich, 66, groß, schlank, o. Bart, kuschel gerne und suche jungen Freund 18 - 28, der gerne einen älteren Freund bevorzugt. (Nürnberg)
Chiffre 020104

Mitarbeiter gesucht

Der Fliederfunk, das schwule Radiomagazin sucht dringend Menschen zur Mitarbeit. Willige bitte unter fliederfunk@web.de oder unter Tel. 0175/448 82 66 melden.

Lederkerl, 38, 185, 82

sucht jungen Uniformboy für feste Partnerschaft. Bin aus Raum Wü. Mag Leder, Jeans, Uniform, Latex, Gummi. Möchte mit Dir mein Leben teilen. Bin für alles offen. Schreib' mit Foto an: Chiffre 690104 oder Tel. 0160-4904017

Pure Lust

Nackt

FKK-Nacktfan, 55 J./180/105 sucht Freund. Mein Hobby: Straßenbahn. Komme mit Wochenendticket, bin gerne nackt in Ketten, putze nackt gratis (Haus, Keller). Bin aus Fulda, gehe gerne in Gaysauna.
Tel. 0172/189 51 90 (Wie praktisch: Schneeketten beim Trambahn-Fahren, immer dabei! Rutschfest, d. Tippe)

TV gesucht

Suche schönen TV für Treffs und auch Fotos. Bin netter Kumpeltyp, 42 J., kein Supermann. Bitte nur aussagefähige Bildzusage.
Chiffre 030104

Biete suche

Wohnung frei

1-Zimmer-Wgh, Küche, Bad, Abstellkammer und gr. Südbalkon, ca. 38 qm, Altstadt-Burgviertel. Miete 311,- + NK 71,- (inkl. Heizung).
Tel. 0911/200 79 69

Lokal frei

Bistro-Pilsbar in N-Süd, brauereifrei, Szene. 1.250,- + NK 200,- + Kautions.
Tel. 0911/965 69 27

WG-Zimmer gesucht

Ab 1.5. Zimmer in WG gesucht von mir (w, 38). Keine Zweck-WG. Bis 250,- warm. Ausführliche Zuschrift unter Chiffre 040104

Freizeit zwiesam, dreisam gestalten

Wandern, Party, Theater, Kino, Badminton-Anfänger, Schwimmen, Shoppen, Urlaub usw. All dies macht mit lustigen und netten Leuten mehr Spaß. Deshalb suche ich (m, 31) euch (Alter, Aussehen egal). Hab Mut und melde dich!
Chiffre 050104

Biete Wohnung

Schöne Wohnung für netten Herrn im grünen Regenbogenhaus (Nähe Willstr.), U-Bahn, 60 qm, 2,5 Zimmer/Küche/Bad 340,- + 35,- NK
Tel. 0911/26 18 34

...und sonst

Für gay Guys & Girls

Liebe? Geld? Gesundheit? Alles über das Leben. Ich lese Karten für Sie privat & diskret. Rufen Sie an. Info: Montag bis Freitag 15 bis 19.30 Uhr. Nicht unter 18 Jahren: Wee-Ja.Board Kontakt zum Jenseits ebenfalls möglich. Ich spreche englisch, deutsch, französisch. Fragen Sie Mr. R.
Tel. 0911/73 42 95 oder 0172/145 17 24

Fürs Muckele

Mein Muckele, nach sieben Jahren hab wohl nun auch ich gemerkt, du bist stark und doch so schwach und wirst wohl nie richtig frei sein und trotzdem werde ich auch 2004 mit dir den gemeinsamen Weg oft einsam weitergehen, denn ich liebe dich ja noch immer. Bussi, dein oller Ossi. M.D.G.D.L.

Frohe Weihnachten

und ein gesegnetes neues Jahr wünschen Martin Neumann, die Heilsarmee und Karin Hübner.

Heilsame Berührung

für Körper, Geist und Seele. Shiatsu-Praxis Vera Smitt, Heilpraktikerin, Friedrichstr. 10, 90762 Fürth, Tel.: 0911/71 80 51

Chakrenausgleich nach REIKI

Tel.: 0911/597 87 66

Massage

von Mann zu Mann

Vertieft atmen - Berührung empfangen - den Gipfel erreichen - sich fallenlassen. Infos 0911/244 86 16 (www.mm-seite.de)

70er-/80er-Sound-DJ

Original 70-80er Szene-DJ. Pop, Wave, Funk, Disco, bei Bedarf Techno, Trance. Tel. 0178/8081970 auch kurzfr.

Luft holen

mit integrativer Atemtherapie, Tiefenatmung, Breath & Touch. Kontakt: Vera Smitt, Heilpraktikerin, Tel.: 0911/71 80 51

Beratung

Probleme bei Erektion? Ejakulation? Analverkehr...? Ständig im Kopf? Auf Rolle fixiert? Genussunfähig? Tantrische Körper- u. Energiearbeit. A. Heining 0911/244 86 16, www.meditation-tantra.com

Traudich

Psycholog. Beratung bei Identitätsproblemen, Transsexualität, Transidentität, Coming-Out, Lebenskrisen. Supervision, Gestalttherapie-Psychodrama. Telefon. Beratung n. Vereinbarung. Shalina Kimpling, Tel.: 0911/597 87 66, Fax: 0911/597 83 70, E-mail: traudich3@lycos.de, internet: www.traudichweb.de, Postfach 440420, 90209 Nürnberg



Deine Kleinanzeige in der NSP: einfach - günstig - erfolgreich!

SO GEHT ES:

- Coupon **deutlich** ausfüllen und in Briefkuvert stecken
- Gebühr in Briefmarken beilegen
- bis zum 10. eines Monats an die NSP schicken oder abgeben.

DAS KOSTET ES:

- für Fliederlich-Mitglieder: **kostenlos!**
- **privat:** bis 8 Zeilen 2 €, bis 11 Zeilen 3 €, bis 13 Zeilen 4 € usw
- **gewerblich:** 1,30 €/Zeile (inkl. Mwst.)
- Chiffregebühr: 1 € extra

ANTWORTEN:

- Antwortbrief in Kuvert, zukleben und Chiffre-Nr. mit Bleistift draufscreiben
- Antwortkuvert(s) in frankiertes Kuvert, pro Antwort **0,55 €** als Briefmarke beilegen (NICHT KLEBEN!) und an die NSP schicken.

ANSCHRIFT

NSP Kleinanzeigen, Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg

*ACHTUNG

Die Veröffentlichung von Telefonnummern kann nur mit entsprechendem Nachweis (Kopie der Telefonrechnung) durchgeführt werden!

Meine Kleinanzeige soll mit folgender Überschrift erscheinen:

2 EURO

3 EURO

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Datum:

Ich bin Fliederlich-Mitglied

Mitgliedsnummer

Chiffre

Unterschrift:

Ich bin mit einer eventuellen Kommentierung meiner Kleinanzeige durch die Tippe **NICHT** einverstanden.



Eltersdorfer Parkplatzparty

Zu Nikolaus am 6. Dezember lud das Pillenreuther Klösterle zur "Eltersdorfer Parkplatzparty". Auch wenn die Gestaltung der Kneipe als Parkplatz kurzfristig umgeworfen werden musste - die geplanten Büsche wurden einfach durch bunte Luftballons ersetzt - sorgten die beiden Nikoläuse beim Publikum für viel Aufsehen. In Gummimasken und Ledergeschirr verteilte das Duo nämlich nicht nur kleine Geschenke, sondern sammelte auch sehr offensiv für die Nürnberger Aids-Hilfe. Schläge wurden trotzdem nur auf speziellen Wunsch verteilt...

Die anderen Bilder entstanden bei der Sangria-Party, bei der das spanische Kulturgetränk gleich in Maßkrügen serviert wurde.



Wir
wünschen
all unseren
Gästen
einen guten
Rutsch
und ein
erfolgreiches
Jahr
2004!

Zum
Kartäuser
fränkische Küche

ständig wechselnde
Wochenkarte
auch vegetarische Küche

Im Herzen Nürnbergs
Kartäusergasse 18
Di-So 11-23 Uhr

Für Sie und Ihn

RUND UM DIE UHR IMMER WAS LOS
Der
Treffpunkt
in der
Altstadt

Mi 31.12.
SILVESTERPARTY

KARTÄUSERGASSE 18
NÜRNBERG
TEL. 211 06 61
WWW.FUERSIEUNDIHN.COM

17-2 H, FR/SA BIS 3 H
MONTAG RUHETAG

Dreh durch im
24h Gay-Karussell!

I: I Live! Gays aus der Umgebung!

0190-846453

100% LIVE!

Deutschlands
schärfste
Wichsline

GEIL & Nur ab 18 Jahren!
verdorben GRUPPEN-ORGIE

0190-831 702
www.HarteBoys.com

Geschäftsstelle

Bahnhofstr. 15, 90402 Nürnberg

Service-Point



Telefon 0911-230 90 35

Fax 0911-230 90 345

E-Mail: info@aidshilfe-nuernberg.de

Montag bis Donnerstag **9.30-16 Uhr**

Freitag **9.30-13 Uhr**

News – klick on:

www.aidshilfe-nuernberg.de

Beratungszentrum

Beratungstelefon 0911-19411

Dienstag und Donnerstag **10-16 Uhr**

Mittwoch **18-20 Uhr**

Beratung via E-Mail
fragen@aidshilfe-nuernberg.de

Ambulantes Servicezentrum

Kontakt über Manfred und Inge

Begleitung von Menschen mit HIV & AIDS

Betreutes Einzelwohnen

Kontakt und Vermittlung über Renate

Café AHA



Treffpunkt für Menschen mit HIV & AIDS

und deren Freunde

Jeden Dienstag **„Frauencafé“**

von **11-14 Uhr**

Jeden Donnerstag **„Brunchcafé“**

von **11-14 Uhr**

Ehrenamt

Infos über Möglichkeiten der

freiwilligen Mitarbeit über:

manfred.schmidt@aidshilfe-nuernberg.de

Jetzt online Spenden unter:
www.aidshilfe-nuernberg.de

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 700 205 00
Konto 789 2000

gestalten@sehnenbildet.de

Vergessen ist ansteckend!

Unter diesem Motto fanden rund um den Welt-Aids-Tag in Nürnberg eine ganze Reihe von Veranstaltungen statt. Die Schirmherrschaft hatte OB Ulrich Maly übernommen, der in seinem Grußwort u.a. schrieb: "Der Welt AIDS-Tag am 1. Dezember bietet immer wieder Gelegenheit, sowohl auf die Lebenssituation von HIV-Infizierten und AIDS-Kranken hinzuweisen, als auch Schutzmöglichkeiten und verantwortungsbewusstes Handeln jedem Einzelnen deutlich zu machen. "Vergessen ist ansteckend" - und dies im doppelten Wortsinn. Da ist einerseits die Ver-

antwortung der Betroffenen für das eigene Wohlergehen zu sorgen und andererseits in riskanten Situationen mit den Partnern gemeinsam Schutzmöglichkeiten zu finden. Da ist auch die Aufforderung an alle Anderen, sich um das Wohl der Betroffenen zu kümmern und selbst das Risiko einer möglichen Ansteckung mit dem HI-Virus zu minimieren.

Die bisherigen Präventionsbemühungen haben sehr gute Erfolge gezeigt. 2000 Neuinfektionen jährlich machen aber deutlich, dass wir nicht damit aufhören dürfen, das Thema in den Medien und überall zu kommunizieren."



Im Kopfbau des K4 fand eine Ausstellung zu HIV und Aids und von Kunstwerken HIV-positiver Künstler statt, die von Bürgermeister Klaus Förther eröffnet wurde (oben). Die Ausstellung wurde von zahlreichen Gruppen und Schulklassen besucht (unten).



In den Denkraum am Jakobsplatz wurden auch heuer wieder neue Pflastersteine mit Namen von in der Region an den Folgen von HIV Verstorbenen eingelassen. Am 1. Dezember fand eine Gedenkfeier an dem Kunstprojekt statt, mit anschließendem Gottesdienst in der Jakobskirche.



"Liebe - aber sicher" - unter dem Motto fand auf dem Jakobsplatz eine Graffiti-Aktion statt. Daneben gab es viele Informationen zu Sexualität, HIV und Aids.

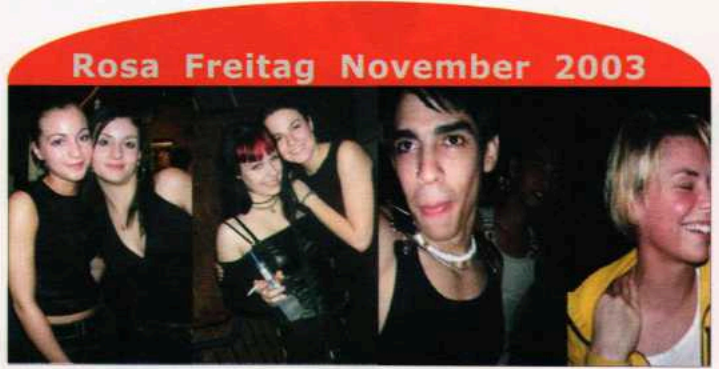
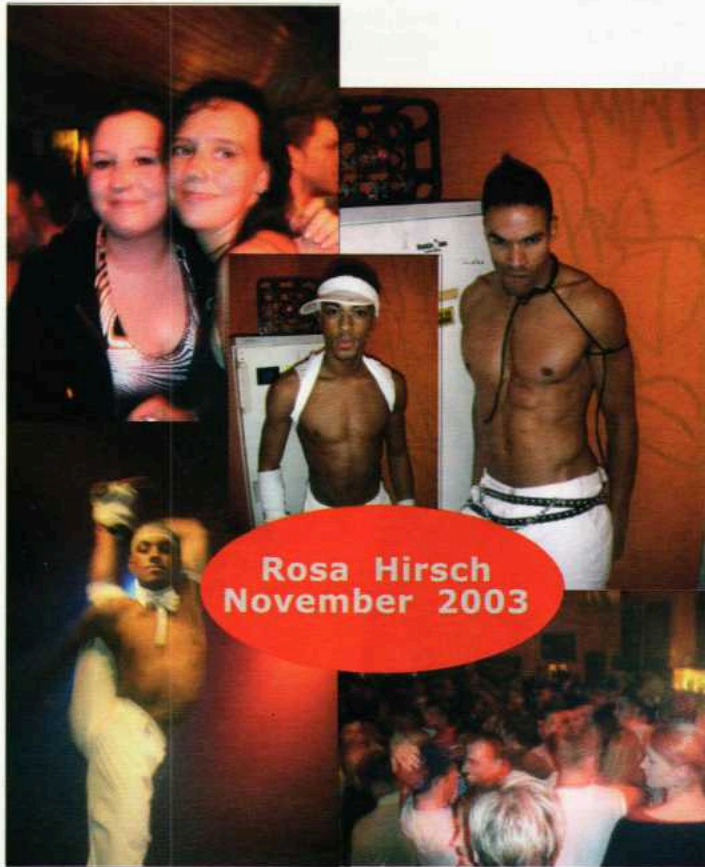


Auch Szene-Lokale engagierten sich wieder am Welt-Aids-Tag: Hier die "Wall of Fame" im "einfachso" - Gäste konnten ihre Handabdrücke gegen eine Spende an die AH an der Wand verewigen.



Kleine süße Bärchen verkaufte die Aids-Hilfe unter anderem im Karstadt (Bild oben) und in der Szene - unten die Präventionsgruppe des Switchboard vor dem Szenengang - am Ende des Abends waren die Bären ausverkauft und die AH konnte sich über die Einnahmen freuen.





Switchboard - Der schwule Infoladen Nürnbergs
 Breite Gasse 76 / I. Stock, Nürnberg (U-Bahn Weißer Turm)

SWITCHBOARD



Dienstag, 20. & 27.
 Januar
 um 20 Uhr:
**Gruppe für
 schwule Väter
 und deren
 Partner**

Montag, 12. Januar
 Treff 19.30 Uhr

**Schwule
 Präventionsgruppe**

AIDS-Hilfe, Bahnhofstr. 15, Nürnberg

Bis 6.1.04 hat das Switchboard geschlossen!
 Ab Mittwoch, 7.1.04 ist wieder geöffnet!

mittwochs und freitags, 17 - 20 uhr

Switchboard
 Der schwule Infoladen Nürnbergs

infoTel (0911) 42 34 57 30

E-Mail: switchboard@aidshilfe-nuernberg.de

Infos
 Beratung
 schwuler Stadtplan
 Veranstaltungstipps
 schwule Zeitungen...

1/04

Freitag, 23. Januar
 Treff 20.00 Uhr im Switchboard

**Szene-
 Spaziergang**

Die schwule Tour durch die Nürnberger Nacht



VIDEO - CLUB 32

KINO



SHOP



VIDEO + DVD

täglich von 14 – 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg

Tel. (0911) 44 15 66

Fax (0911) / 44 15 67

E-Mail: WOG.Einzelhandel@t-online.de

CITYMAN

TÄGLICH
14 - 22
UHR

MOSTGASSE 14 · 90402 NÜRNBERG
E-MAIL: WOG.EINZELHANDEL@T-ONLINE.DE
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

VIDEO + CINEMA
SHOP + VERLEIH
DVD



Tageskarte Euro 6,-

Täglich KOMBIKARTE
2 x Kino (Tageskarte
für City Man und
Video-Club 32)
nur Euro 9,-

TEL. 244 88 99

Chirringau

CITY SAUNA

Montag - Freitag:
Happy Hour
von 13⁰⁰ bis 15⁰⁰ Uhr

Donnerstag:
Happy Day
zum Special Price

Special Price
for Youngster's
von 18 - 24 Jahre

Comeniusstraße 10 • 90459 Nürnberg

- direkt am Hauptbahnhof-Südausgang -

Tel.: 09 11 / 44 75 75

! NEU !
dienstags
Special Price
"Two for One"

Steam
Finnish
Sauna
Relax
Cabines
Video
Bar

Öffnungszeiten:
Mo - Do 13⁰⁰ bis 1⁰⁰ Uhr, Fr 13⁰⁰ bis Mo 1⁰⁰ Uhr
durchgehend geöffnet